

Heimatkurier

Amtsblatt der Einheitsgemeinde Lohsa

mit den Ortsteilen

Dreiweibern | Tři Žony · Driewitz | Drěwcy · Friedersdorf | Bjedrichecy · Groß Särchen | Wulke Ždžary · Hermsdorf/Spree | Hermanecy · Koblenz | Koblicy · Lippen | Lipiny · Litschen | Ztyčín · Lohsa | Łaz · Mortka | Mortkow · Riegel | Roholń · Steinitz | Šćeńca · Tiegling | Tyhelk · Weißig | Wysoka und | a Weißkollm | Běty Chotmc



Nr. 7 · 06. Juli 2019
27. Jahrgang

Ortsteil Litschen



Wo	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
27	1	2	3	4	5	6	7
28	8	9	10	11	12	13	14
29	15	16	17	18	19	20	21
30	22	23	24	25	26	27	28
31	29	30	31				

Wichtige Informationen auf einen Blick

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters donnerstags, von 16:00 – 18:00 Uhr

(an den Tagen der Ausschusssitzungen von 16:00 – 17:00 Uhr)

Der Bürgermeister, Herr Leberecht, nimmt in den Bürgersprechstunden Anregungen oder Kritik entgegen, steht Rede und Antwort oder beauftragt die zuständigen Ämter der Gemeindeverwaltung, sich einzelnen vorgetragenen Punkten anzunehmen.

Alle Termine finden im Dienstzimmer des Bürgermeisters im Rathaus, Zimmer DG 3.03, statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Um dennoch Wartezeiten zu vermeiden können Sie gern einen Termin unter der Telefonnummer 035724/5693-01, Frau Fleischer, vereinbaren.

Um die Gesprächszeit effektiv zu nutzen, bitten wir Sie, Frau Fleischer bereits bei der Anmeldung über das Thema zu informieren. Auf diese Weise kann in den entsprechenden Fachbereichen bereits mit der Recherche begonnen und im Gespräch mögliche Lösungsansätze dargeboten werden können.

Termine der externen Bürgersprechstunde

Im Rahmen seiner Bürgersprechstunden wird der Bürgermeister diese an jedem dritten Donnerstag, von 16:00 – 18:00 Uhr vor Ort durchführen: **18.07. Lippen (Feuerwehrdepot)**

Die Schiedsstelle informiert



Sprechzeit der Schiedsstelle

Wir sind für Sie in der Gemeindeverwaltung Lohsa (Am Rathaus 1) – Beratungsraum 3.11 –

jeden **3. Donnerstag im Monat**, von 15:30 – 17:30 Uhr zu sprechen.

Nächster Termin: 18.07.2019 Sven Preusche, Friedensrichter

Öffnungszeiten der Bibliothek

„Zejler-Smoler-Haus“ Lohsa

Montag: 09:00 – 12:00 / 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 / 13:00 – 18:00 Uhr

Grundschule „Am Knappensee“ Groß Särchen

Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr

Vom **01.07. bis 11.07.2019** bleibt die Bibliothek in Lohsa (01.07./04.07./08.07./11.07.2019) und Groß Särchen (02.07./09.07.2019) geschlossen.



Notdienste Wasser/Abwasser/Gas

1.) Wasserversorgung Dreiweibern, Driewitz, Friedersdorf, Hermsdorf/Spree, Lippen, Litschen, Lohsa, Morka, Riegel, Steinitz, Tiegling, Weißig und Weißkollm

Bereitschaftsdienst: Versorgungsbetriebe Hoyerswerda GmbH, Industriegelände Straße A Nr. 7, 02977 Hoyerswerda

Telefon: 03571/414241

2.) Wasserversorgung Koblenz und Groß Särchen

Bereitschaftsdienst: ewag kamenz, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz

Telefon: 03578/377377

3.) Abwasserbeseitigung gesamtes Gemeindegebiet

Bereitschaftsdienst: Versorgungsbetriebe Hoyerswerda GmbH, Industriegelände Straße A Nr. 7, 02977 Hoyerswerda

Telefon: 03571/414241

Netzware: 03571/469480

Mo. – Fr.: 03571/469311

Gemeinde Lohsa: 035724/569325

4.) Gasversorgung gesamtes Gemeindegebiet

Bereitschaftsdienst: Energieversorgung Schwarze Elster GmbH, Saalau 58, 02997 Wittichenau

Telefon: 035725/741-0

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Lohsa

Montag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr	
Dienstag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr	13:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen, Termine nach Vereinbarung	
Donnerstag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr	13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	08:30 Uhr – 12:00 Uhr	

Außerhalb der Öffnungszeiten gelten für die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Gleitarbeitszeiten.

E-Mail: info@Lohsa.de

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Büro des Bürgermeisters	5693 -01
Allgemeine Verwaltung	5693 -10
Finanzen	5693 -15
Friedhofsverwaltung	5693 -13
Standesamt	5693 -13
Einwohnermeldeamt/Gewerbe	5693 -14
Bauamt	5693 -20
Ordnung und Medien	5693 -25
Bürgerbüro	5693 -0
Fax	5693 -29

Rufnummer der Bibliothek: 035724/50256

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, dem 20. August 2019, um 18:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Lohsa statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen Informationsschaukästen.

Die Termine und die Tagesordnungen der nächsten öffentlichen Ausschusssitzungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Informationsschaukästen.

Die nächste Ausgabe erscheint am 03.08.2019

Anzeigenschluss: 15.07.2019

IMPRESSUM

Heimatkurier

Amtsblatt der Einheitsgemeinde Lohsa mit den Ortsteilen Dreiweibern, Driewitz, Friedersdorf, Groß Särchen, Hermsdorf/Spree, Koblenz, Lippen, Litschen, Lohsa, Morka, Riegel, Steinitz, Tiegling, Weißig und Weißkollm erscheint im Lausitzer Heimatverlag, Inh. Cindy Hielscher, Am Schöps 3, 02829 Markersdorf

Herausgeber: Einheitsgemeinde Lohsa, Bürgermeister, Thomas Leberecht, Am Rathaus 1, 02999 Lohsa

Satz/Layout: Lausitzer Heimatverlag, Inh. Cindy Hielscher, Am Schöps 3, 02829 Markersdorf

Druck: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut

Verantwortlich für amtlichen Teil/Ansprechpartner der Gemeinde:

Büro: Frau Kirstin Staff, Tel. 035724 56930, Fax 035724 569329
E-Mail: info@lohsa.de

Redaktion: Mandy Knothe, redaktion@lausitzer-heimatverlag.de

Anzeigen: Cindy Hielscher, anzeigen@lausitzer-heimatverlag.de

Telefon/Fax: 035829 60491 / 035829 64839

Internet: www.lausitzer-heimatverlag.de

Für eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 4/01.03.2018.

Erscheinungsweise: monatlich

© 2019 Lausitzer Heimatverlag

Lausitzer Heimat VERLAG
Unsere Heimat in Ihrer Hand!

Ergebnis der Kommunalwahl

*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
liebe Einwohner unserer Einheitsgemeinde Lohsa,*



eine Wahl liegt hinter uns und Sie haben am 26. Mai klare demokratische Entscheidungen getroffen. Eine Wahlbeteiligung von 63 % bringt zum Ausdruck, dass die absolute Mehrheit unserer Bevölkerung diese eindeutigen Wahlergebnisse gewollt hat.

Für unsere Einheitsgemeinde betrachtet war am 26. Mai die Wahl des Gemeinderates und der Ortschaftsräte von großer Bedeutung. Die übergroße Mehrheit von Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, hat die Entscheidung getroffen, welche Personen die Verantwortung für unsere Gemeinschaft in den künftigen Jahren tragen sollen. Mein Glückwunsch gilt allen Gewählten, ob nun für den Gemeinderat oder die Ortschaftsräte.

Des Weiteren gilt ein besonders herzlicher Dank allen Wahlhelfern und Wahlvorständen. Waren sie es doch, die sich an diesem Wahlsonntag ehrenamtlich eingebracht hatten und die eigentliche Arbeit vollbrachten. In den jeweiligen Wahllokalen bis hin zum Gemeindevwahlausschuss, jeder Einzelne erledigte beanstandungslos seine Aufgabe – ohne dessen Engagement wären demokratische Wahlen nicht durchführbar.

Zurückliegend betrachtet, hatten unsere Gemeinderäte in den vergangenen fünf Jahren insgesamt über 482 Beschlussvorlagen zu entscheiden. Hierbei handelte es sich teilweise um formelle Sachen, wie die Beauftragung zur Rechnungsprüfung, welche gesetzlich vorgeschrieben ist. Solche Beschlüsse bedürfen sicherlich keiner ausgedehnten Diskussion. Andere Angelegenheiten, wie beispielsweise Bebauungspläne, Abwasserbeseitigungskonzepte oder Haushaltspläne, werden mitunter über mehrere Monate in Beratungen debattiert. Die Beschlussfassung im Gemeinderat stellt dann eigentlich nur noch den Abschluss der Beschlussarbeit dar.

Stelle man sich im Umkehrschluss nur mal vor, dass der Gemeinderat eine wichtige Entscheidung allein durch die Diskussion zum Zeitpunkt der Beschlussfassung fällen sollte, dies würde nicht nur zu vielen Unsicherheiten führen, dies wäre auch verantwortungslos. Zudem würde angesichts der Komplexität vieler Beschlussvorlagen notwendiges Fach- und Hintergrundwissen für die Entscheidungsfindung fehlen.

Viele Beschlussvorlagen werden also in Vorberatungen debattiert und angesichts verschiedener Sicht- und Interessenlagen somit einer Entscheidung zugeführt. Die Beschlussvorlage zum Zeitpunkt der Ratsitzung stellt somit oftmals eine Kompromisslösung dar. Diese Arbeitsweise ist gemäß unserer demokratischen Grundordnung auch so angestrebt und gewollt.

Bei den zuvor genannten 482 Beschlüssen des „alten“ Gemeinderates sind die Beschlüsse der Ausschüsse noch nicht enthalten. Die beiden Ausschüsse, der technische und der Verwaltungsausschuss, besitzen abgesehen von den Vorberatungs- und Vorbearbeitungsfunktionen auch eigene Beschlusskompetenzen. Der Grund hierfür liegt in dem Umfang der zu behandelnden Thematiken. Würde sich der Gemeinderat selbst mit allen Entscheidungen befassen müssen, so wären sicher wöchentliche Sitzungen erforderlich, was angesichts der ehrenamtlichen Tätigkeit nicht vertretbar wäre. Deswegen bildet der Gemeinderat aus sich selbst heraus die genannten Unterausschüsse. Im Regelfall werden sämtliche Beschlussvorlagen dem Gemeinderat erst zur Entscheidung vorgelegt, wenn die jeweiligen Ausschüsse hierfür ihre Zustimmung erteilen.

Bedenkt man nur, dass wir uns mitten in der bergtechnischen Sanierung befinden und die staatlich uns zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel immer stärker zurückgehen, so werden von den Gemeinderäten auch künftig bedeutende Entscheidungen, unsere Zukunft betreffend, gefordert. Lassen Sie uns weiterhin die gestellten und bevorstehenden Aufgaben zielstrebig angehen, lassen Sie uns gemeinsam aktiv unsere Zukunft gestalten und lassen Sie uns unbeirrt unsere Ziele verwirklichen.

Für diese oftmals vom Bürger gar nicht so wahrgenommene umfangreiche Arbeit unserer Gemeinderäte bedanke ich mich bei den Mitgliedern in der vergangenen Legislaturperiode recht herzlich. Mag man in den verschiedensten Angelegenheiten unterschiedlicher Meinungen sein, so kommt es doch darauf an, ob man gewillt und fähig ist, diese Unterschiedlichkeit unter Vornahme von Abstrichen oder Ergänzungen zu einem Kompromiss hinzuzuführen.

Insbesondere bedanke ich mich dafür, dass bei allen Diskussionen und Debatten man immer die Sache im Auge behielt und den menschlichen Anstand und Respekt bewahrte. Leider ist dies in unserer heutigen Gesellschaft nicht immer selbstverständlich. Ich danke den bisherigen Gemeinde- und Ortschaftsräten für die konstruktive Zusammenarbeit und freue mich, mit den am 26.05.2019 gewählten Volksvertretern die bevorstehenden Aufgabeninhalte anzupacken und zum Ziel zu führen.

Herzlichst

Ihr Bürgermeister
Thomas Leberecht

Amtlicher Teil der Einheitsgemeinde Lohsa

Bekanntmachung der Ergebnisse der Gemeinderatssitzung vom 18. Juni 2019

1. Beschluss-Nr. GR 32-06/2019

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa beschließt die Vergabe von Bauleistungen für den Bau der Schmutzwasserkanalisation in der Mittelstraße, Wiesenweg und Am Briesenteich in 02999 Lohsa Orts- teil Koblenz mit einem Gesamtauftragswert von 692.987,05 EUR brutto an die Firma TBO Tiefbau GmbH & Co. KG.

2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag zu erteilen. Die Firma ist vom Zuschlag zu informieren.

**Abstimmungsergebnis: 17 Anwesende, einstimmig,
17 Ja-Stimmen**

Sachverhalt: Die Gemeinde Lohsa hat mit Beschluss GR 30-04/2014 auf der Grundlage der Beschlussfassung BV GR 70-10/2011 und BV GR 59-11/2013 die Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes gemäß § 62 Abs. 2 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG) beschlossen.

Entsprechend dem Abwasserbeseitigungskonzept ist durch die Gemeinde

Lohsa die weitere Erschließung des Ortsteiles Koblenz mit einer Schmutzwasserkanalisation zum Anschluss an die Kläranlage Bergen vorgesehen. Die betroffenen Anwohner wurden bezüglich der Planung der öffentlichen Abwasseranlagen und der Lage der Hausanschlüsse durch die Gemeinde Lohsa angeschrieben und informiert.

Inhalt der geplanten Baumaßnahme „Schmutzwassererschließung Koblenz“ ist die Verlegung eines Schmutzwasserfreispiegelkanals sowie Druckleitungen und Pumpwerke in der Mittelstraße, Wiesenweg und Am Briesenteich im Ortsteil Koblenz der Gemeinde Lohsa.

Im Rahmen der Baumaßnahme sollen folgende Leistungen durchgeführt werden:

- Verlegung von ca. 627 m Schmutzwasserkanal PP DN 200
- Verlegung von ca. 627 m Schmutzwasserdruckleitung PE-HD DN 90
- Verlegung von ca. 371 m Schmutzwasserdruckleitung PE-HD DN 63
- 35 Schmutzwasserhausanschlüsse
- Errichtung von fünf öffentlichen Pumpwerken

2. Beschluss-Nr. GR 33-06/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa beschließt die Veräußerung der Finnhütten Nr. 47, 48 und 49 mit dem anteiligem Grund und Boden (Miteigentumsanteil) am Friedersdorfer Strand (Silbersee).

Die Verwaltung wird beauftragt alle notwendigen Schritte einzuleiten, um die Ausschreibung vorzubereiten und durchzuführen. Der Verkaufsbeschluss ist dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 17 Anwesende, mit Stimmenmehrheit, 14 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen

Sachverhalt: Gemäß § 90 Abs. 1 SächsGemO darf die Gemeinde Vermögensgegenstände veräußern, wenn sie diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben nicht benötigt und Gründe des Wohls der Allgemeinheit nicht entgegenstehen.

Im vorliegenden Fall ist die Gemeinde Lohsa Miteigentümer an den Flurstücken 143/1, 144, 145, 146/6, 233 und 234 der Gemarkung Friedersdorf Flur 1. Diese Liegenschaft wird zur Freizeit und Erholung genutzt, ist eine freiwillige Aufgabe der Gemeinde Lohsa und dient nicht der Erfüllung hoheitlicher Aufgaben.

Mit Pachtvertrag vom 22.03.2011 hat die Gemeinde Lohsa die Finnhütten 47, 48 und 49 am Friedersdorfer Strand (Silbersee) zum Zweck der gewerblich touristischen Vermietung verpachtet.

Die Gemeinde Lohsa ist Eigentümerin der Finnhütten und war Mitglied im Verein „Finnhüttengemeinschaft Friedersdorfer Strand e. V.“. Mit der Bildung von Teileigentum nach dem Wohnungseigentumsgesetz wurde die Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) Wochenendhaussiedlung Friedersdorfer Strand gebildet und die Nutzungen in der Teilungserklärung festgeschrieben.

Aufgrund der gesetzlichen Änderungen (Teilungserklärung etc.) ist eine gewerbliche Nutzung der Finnhütten (Vermietung) nicht mehr möglich. Somit kann durch die Gemeinde Lohsa als Verpächter der Zweck des Pachtvertrages nicht mehr gewährleistet werden.

Es ist beabsichtigt, die Finnhütten Nr. 47, 48 und 49 mit dem anteiligen Grund und Boden auszuschreiben und zu veräußern.

Die Verwaltung wird ermächtigt die nötige Ausschreibung vorzubereiten und durchzuführen. Das Ausschreibungsergebnis wird dann zur Entscheidung dem Gemeinderat vorgelegt.

3. Beschluss-Nr. GR 34-06/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa beschließt die Veräußerung des Flurstückes 54/3 Weißkollm Flur 5 mit dem auf dem Grundstück vorhandenen baulichen Anlagen (ehemalige Grundschule „Fritz Kube“) in 02999 Lohsa OT Weißkollm zu einen Kaufpreis von 40.000,00 EUR an perplex Holding & Consulting GmbH, Ostra-Allee 35 in 01067 Dresden zu folgenden Bedingungen:

Der Käufer verpflichtet sich, das Vertragsobjekt innerhalb von drei Jahren ab Schaffung des Baurechts mittels B-Plan so um-, an- und auszu-

bauen, dass dort entweder

- eine Nutzung als Ferien- und Erholungsanlage mit 3-Sterne-Niveau mit Investitionen in Richtung Spa und Wellness sowie ein offenes Café für Tages- und Wochenendgäste und ein Fahrrad- und Rollerblades-Verleih

oder

- ein Schullandheim

betrieben werden kann und dies dort zu betreiben.

Bei Nichterfüllung der vorgenannten Verpflichtungen ist die Gemeinde Lohsa zum Wiederkauf berechtigt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt den entsprechenden Vertrag auszufertigen und zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: 17 Anwesende, einstimmig, 17 Ja-Stimmen

Sachverhalt: Gemäß § 90 Abs. 1 SächsGemO darf die Gemeinde Vermögensgegenstände veräußern, wenn sie sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben nicht benötigt und Gründe des Wohls der Allgemeinheit nicht entgegenstehen. Vermögensgegenstände dürfen in der Regel nur zu ihrem vollen Wert veräußert werden. Ausnahmen sind im besonderen öffentlichen Interesse zulässig.

Auf dem gemeindeeigenen Flurstück 54/3 der Gemarkung Weißkollm Flur 5 befindet sich die ehemalige Grundschule „Fritz Kube“. Mit Auslaufen des Schuljahres 2010/2011 wurde der Grundschulstandort Weißkollm geschlossen. Der Grundschulbezirk der bisherigen Grundschule Weißkollm wurde aufgeteilt und den Grundschulbezirken Burgneudorf und Groß Särchen zugeordnet.

Aufgrund der Einstellung des Schulbetriebes wurden die vorhandenen baulichen Anlagen und das vorhandene Flurstück zur Erfüllung des Schulbetriebes nicht mehr benötigt.

Da eine Nutzung des Objektes zur Erfüllung hoheitlicher Aufgaben der Gemeinde Lohsa zukünftig nicht absehbar war, wurde mit Beschluss 67/09/11 des Gemeinderates angestrebt das Objekt auszuschreiben und zeitnah einer neuen Nutzung zuzuführen.

Für das Objekt liegt ein Wertgutachten vom 31.10.2016 in Höhe von 31.309,00 EUR vor.

Herr Daniel Scholz, Geschäftsführer der perplex Holding & Consulting GmbH stellte in der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 14.06.2018 sein Nutzungskonzept für o. g. Objekt mit einem Kaufpreisangebot in Höhe von 40.000,00 EUR vor.

Das Konzept beinhaltet das Vertragsobjekt innerhalb von drei Jahren ab Schaffung des Baurechts mittels B-Plan so um-, an- und auszubauen, dass dort entweder

- eine Nutzung als Ferien- und Erholungsanlage mit 3-Sterne-Niveau mit Investitionen in Richtung Spa und Wellness sowie ein offenes Café für Tages- und Wochenendgäste und ein Fahrrad- und Rollerblades-Verleih

oder

- ein Schullandheim

betrieben werden kann und dies dort zu betreiben.

Im Notarvertrag wird verankert, dass der Käufer sich verpflichtet bis spätestens zum 01.03.2020 auf seine Kosten alle Planungen und Maßnahmen durchzuführen, um das Baurecht bzw. die erforderlichen Baugenehmigungen für die vorstehend aufgeführten geplanten Maßnahmen zu erlangen.

Für den Fall der Nichterfüllung einer der vorgenannten Verpflichtungen ist die Gemeinde Lohsa zum Wiederkauf berechtigt. Im Falle des Wiederkaufs gilt der vereinbarte Kaufpreis zuzüglich bis dahin etwa vom Käufer bezahlter Anlieger- und Erschließungsbeiträge, nicht jedoch die dem Käufer entstandenen Kosten im Zusammenhang mit der Schaffung des Baurechts. Eine Verzinsung des Erstattungsbeitrages ist ausgeschlossen. Die Rückübertragung hat lasten-, kosten- und steuerfrei zu erfolgen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den entsprechenden Vertrag auszufertigen und zu unterzeichnen.

4. Beschluss-Nr. GR 35-06/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa beschließt, gemäß Umgliederungsvertrag, die Flurstücke 6, 7, 8, 131, 137/1 und 137/2 der Gemarkung Koblenz Flur 8 von der Gemeinde Lohsa in die Stadt Hoyerswerda umzugliedern.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Umgliederungsvertrag auszufertigen und zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis: 17 Anwesende, einstimmig,
16 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung**

Sachverhalt: Ein Grundsatz bei der Führung des Liegenschaftskatasters ist die eindeutige Abbildung der Flurstücke. Aus diesem Grund bilden die Gemarkungen die Grundlage für die lagemäßige Ordnung und Nummerierung der Flurstücke. Sie besteht meist aus Teilen eines Gemeindegebietes. Die Gemeinde ist somit in mehrere Gemarkungen unterteilt.

Aufgrund der geschichtlichen Entwicklung werden heute in einigen Fällen einzelne Gebietsteile einer Gemeinde vom Gebiet einer anderen Gemeinde umschlossen. Diese Gebietsteile werden als En- bzw. Exklaven bezeichnet.

Zur Vereinfachung und übersichtlichen Gestaltung des Liegenschaftskatasters ist es angebracht, dass die Gemarkungsgrenzen nicht die Gemeindegrenzen überschreiten.

Mit einer Gesamtfläche von 16.060 m² bilden die Flurstücke 6, 7, 8, 131, 137/1 und 137/2 der Gemarkung Koblenz Flur 8 der Gemeinde Lohsa zwei Exklaven in der Stadt Hoyerswerda.

Für die Beseitigung dieser Exklaven ist eine Umgliederung erforderlich. Dazu ist nach § 8 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen eine Vereinbarung der beteiligten Gemeinden zur Umgliederung, hier der Gemeinde Lohsa und der Stadt Hoyerswerda, sowie die Genehmigung der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde notwendig.

Bei Umgliederungen von Flächen, die unbewohnt sind, ist das Einvernehmen des Staatsministeriums des Innern entbehrlich. Mit Schreiben vom 23.05.2019 teilte uns die Stadt Hoyerswerda mit, dass seitens der Stadt Hoyerswerda keine Einwände bzw. Bedenken gegen eine Umgliederung bestehen.

Der Gemeinderat stimmt der Umgliederung der Flurstücke 6, 7, 8, 131, 137/1 und 137/2 der Gemarkung Koblenz Flur 8 in die Stadt Hoyerswerda zu und beschließt den vorliegenden Umgliederungsvertrag zwischen der Gemeinde Lohsa und der Stadt Hoyerswerda.

5. Beschluss-Nr. GR 36-06/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa beschließt:

1. Die während der Beteiligung entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Bedenken und Anregungen von Bürgern sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange hat der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa mit folgendem Ergebnis geprüft (Anhang).
2. Die Begründung der Abwägung ist im anliegenden Abwägungsprotokoll (Stand vom 31.07.2018) welches Bestandteil dieses Beschlusses ist, im Einzelnen dargestellt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Träger öffentlicher Belange, die Anregungen und Hinweise vorgebracht haben, vom Abwägungsergebnis in Kenntnis zu setzen.

**Abstimmungsergebnis: 17 Anwesende, einstimmig,
17 Ja-Stimmen**

Sachverhalt: In seiner Sitzung am 17.04.2018 hat der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa den 2. Entwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Erschließung der Strandbereiche des Dreiwäbener See“ Strandbereich Lohsa beschlossen.

Die öffentliche Auslegung erfolgte in der Zeit vom 14.05.2018 bis einschließlich 15.06.2018.

Zeitgleich wurden die Träger öffentlicher Belange zur Abgabe von Stellungnahmen aufgefordert.

Die vorgebrachten Bedenken und Anregungen wurden geprüft und abgewogen.

Das Ergebnis ist nach Beschlussfassung den Betroffenen mitzuteilen.

6. Beschluss-Nr. GR 37-06/2019

1. Aufgrund des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches, in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBL. IS.2414), das durch Art. 4 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 geändert worden ist, beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa die 2. Änderung, 2. Entwurf zum Bebauungsplan in der Fassung vom 17.04.2018, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Festsetzungen (Teil B) als Satzung.

2. Die Begründung wird gebilligt.

3. Die Verwaltung wird gemäß § 10 Abs. 2 beauftragt, für den Bebauungsplan nach § 8 Abs. 3 Satz 2 BauGB die Genehmigung zu beantragen. Die Erteilung der Genehmigung ist alsdann gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt verlangt werden kann.

Für die Umsetzung des Beschlusses ist das Bau- und Immobilienmanagement der Gemeindeverwaltung Lohsa verantwortlich.

**Abstimmungsergebnis: 17 Anwesende, einstimmig,
17 Ja-Stimmen**

Sachverhalt: Aufgrund des Abwägungsbeschlusses zur 2. Änderung, 2. Entwurf zum Bebauungsplanes „Erschließung der Strandbereiche des Dreiwäbener Sees – Strandbereich Lohsa“, GR 36-06/2019 vom 18.06.2019, kann das Bauleitverfahren abgeschlossen werden.

Somit ist der vorliegende Entwurf in der Fassung vom 17.04.2018, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den Festsetzungen (Teil B) gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt, entsprechend § 10 Abs. 2 den Bebauungsplan nach § 8 Abs. 3 Satz 2 BauGB bei der zuständigen Genehmigungsbehörde zur Genehmigung einzureichen.

Die Erteilung der Genehmigung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen und jedermann darauf hinzuweisen, wo der Bebauungsplan eingesehen werden kann.

Mit der Bekanntmachung der Genehmigung tritt der Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB als Satzung in Kraft.

7. Beschluss-Nr. GR 38-06/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa beschließt die Vergabe von Bauleistung zur Errichtung eines Spielelementes für die Kindertagesstätte „Koboldland“ im OT Groß Särchen. Den Auftrag erhält die Firma Tiefbau Bernd Gahno, Alte Poststraße 17 in 02999 Lohsa OT Groß Särchen mit einem Auftragswert von 16.764,72 EUR. Der Bürgermeister wird ermächtigt den Auftrag zu erteilen, die Firma ist vom Zuschlag zu informieren und ein VOB-Vertrag ist abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis: 16 Anwesende, einstimmig,
16 Ja-Stimmen**

Sachverhalt: Die Kindertagesstätte „Koboldland“ im OT Groß Särchen hat in Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Träger des Christlich-Sozialen Bildungswerk Sachsen e. V. (CSB) aus Miltitz den Antrag auf ein neues Spielgerät gestellt. In Abstimmung mit der Gemeinde Lohsa wurde über die LEADER-Förderung ein Antrag auf Zuwendung gestellt und mit Bewilligungsbescheid vom 18.03.2019 genehmigt.

In der Kindertagesstätte „Koboldland“ befinden sich zurzeit ca. 65 Kinder im Alter von ein Jahr bis Schuleintritt.

Als unterstützendes Element für die Bildung der Kinder wird eine anregende Lernumgebung benötigt. Hierzu zählen auch die Außenanlagen. Mit dem zu errichtenden Spielelement mit Klettermöglichkeiten wird die Entwicklung des Selbstwertgefühles gestärkt. Die aktuellen Baukosten betragen 16.764,72 EUR.

Gemäß Zuweisung durch das Landratsamt Bautzen vom 12.03.2019 wurde eine Zuwendung in Höhe von 12.359,26 EUR genehmigt. Die Eigenmittel werden durch Spendenaufkommen der Kindertagesstätte „Kobboldland“ gedeckt. Es erfolgte ein beschränktes Ausschreibungsverfahren, das Ausschreibungsergebnis wurde mit 16.764,72 EUR festgestellt.

8. Beschluss-Nr. GR 39-06/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa beschließt aufgrund des ermittelten Submissionsergebnisses zur durchgeführten beschränkten Ausschreibung für die Planungsleistungen in den Leistungsphasen 1 bis 3 HOAI für die infrastrukturelle Erschließung (TW, SW, RW, Straßenbau, Landschaftsbau) im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Vereinszentrum Knappensee“ mit einem Auftragswert von 57.759,10 EUR (brutto) an die Firma GIL – Ganzheitliche Ingenieurleistungen GmbH, Alt – Rattwitz 1a in 02625 Bautzen zu vergeben.

Für die Umsetzung des Beschlusses ist das Bau- und Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Lohsa zuständig. Die Firma ist vom Zuschlag zu informieren und ein HOAI-Vertrag abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis: 17 Anwesende, einstimmig,
17 Ja-Stimmen**

Sachverhalt: Im Zuge der geotechnischen Sicherung am ehemaligen Tagebau Werminghoff I – Knappensee wurden aufgrund der Ausweisung geotechnischer Sperrbereiche und in Vorbereitung der Sanierungsmaßnahme vorhandene Infrastrukturen und bauliche Anlagen beansprucht und zurückgebaut. Die Vereinstätigkeit kam aufgrund der Nichtnutzbarkeit zum Erliegen.

Zur Schaffung der baurechtlichen Voraussetzungen und für die Wiederbelebung der Vereinstätigkeit am Knappensee wurde das Bauleitverfahren für das zu entwickelnde Vereinszentrum geführt. Für die Erschließung im Geltungsbereich des Bebauungsplanes sind die erforderlichen Planungen für die medien- und verkehrstechnische Erschließung, einschließlich erforderlicher besonderer Leistungen zu realisieren.

Zur Finanzierung dieser Leistungen wurde ein Maßnahmenantrag gemäß § 4 Verwaltungsabkommen VI Braunkohlesanierung für die infrastrukturelle (äußere) Erschließung beim Sächsischen Oberbergamt eingereicht und bewilligt.

Auf der Grundlage der Bestätigung der Finanzierungsvereinbarung konnten die weiteren Verfahrensschritte eingeleitet werden.

Öffentliche Auftraggeber müssen bei der Vergabe von Planungsleistungen der Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung auf der Grundlage der Vergabeverordnung (VgV) europaweite Ausschreibungen durchführen, wenn der Auftragswert den EU-Schwellenwert erreicht oder übersteigt. Aktuell beträgt der EU-Schwellenwert 221.000,00 EUR (EU-Schwellenwert ab 01. Januar 2018).

Grundsätzlich sind Leistungen öffentlicher Auftraggeber im Wettbewerb zu vergeben. Dabei ist so viel Wettbewerb zu schaffen, wie es nach der Natur des Geschäfts oder nach den besonderen Umständen möglich ist. Im Ergebnis wurde ein Leistungsbild erstellt und eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Hierzu wurde ein entsprechendes Honorarangebot abgefordert sowie die fachliche Leistungsfähigkeit des Planungsbüros unter der Berücksichtigung von Referenzprojekten geprüft. Auf der Grundlage des Submissionsergebnisses wurde der wirtschaftlichste Bieter ermittelt. Folglich wird empfohlen, den Zuschlag für die Planungsleistungen in den Leistungsphasen 1 bis 3 HOAI für die infrastrukturelle Erschließung des Vereinszentrums Groß Särchen an das Planungsbüro GIL – Ganzheitliche Ingenieurleistungen GmbH, Alt – Rattwitz 1a in 02625 Bautzen mit einem Auftragswert von 57.759,10 EUR (brutto) zu vergeben.

Die Ausschreibungsunterlagen sowie das Ergebnis der Submission einschließlich der Prüfung der Vergabeunterlagen liegen zur Einsichtnahme im Fachbereich Gebäude- und Liegenschaftsmanagement im Rathaus der Gemeinde Lohsa aus.

9. Beschluss-Nr. GR 40-06/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa beschließt, einen Maßnahmenantrag gemäß § 4 Verwaltungsabkommen VI Braunkohlesanierung, beim Sächsischen Oberbergamt in Freiberg, für die Errichtung von Schwimmsteganlagen/uferbegleitenden Bootsanlegern für die künftige Nutzung der Wasserfläche am Knappensee, einschließlich der erforderlichen Planungsleistungen, einzureichen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, einen entsprechenden Maßnahmenantrag zu erarbeiten und beim Sächsischen Oberbergamt zur Bescheidung vorzulegen.

Für die Umsetzung des Beschlusses ist das Bau- und Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Lohsa zuständig.

**Abstimmungsergebnis: 17 Anwesende, einstimmig,
17 Ja-Stimmen**

Sachverhalt: Am ehemaligen Tagebau Werminghoff I – Knappensee werden derzeit umfangreiche Sanierungsmaßnahmen aufgrund des Gefährdungspotenzials im Zusammenhang mit dem Wiederanstieg des Grundwassers im Auftrag des Sächsischen Oberbergamtes durchgeführt. Mit der Realisierung der Maßnahme ist die Ausweisung geotechnischer Sperrbereiche verbunden. Vorhandene Infrastrukturen und bauliche Anlagen wurden in Anspruch genommen und zurückgebaut. Mit der Nichtnutzbarkeit der Wasserfläche kamen auch die wassersportlichen/wassertouristischen Angebote zum Erliegen. Zur Wiederbelebung des Knappensees nach Abschluss der bergtechnischen Sanierungsarbeiten wurde im Auftrag des Zweckverbandes „Lausitzer Seenland Sachsen“ der Masterplan Knappensee 2.0 erarbeitet. Damit die künftigen Nutzungen vorbereitet und die erforderlichen Genehmigungen eingeholt werden können, sollen nunmehr die entsprechenden Planungen angeschoben werden. Um Aufträge für die Berechnung und Prüfung der Statik als Grundlage der Beantragung der erforderlichen wasserrechtlichen Genehmigung auslösen und im Ergebnis die Schwimmsteganlagen/uferbegleitende Bootsanleger errichten zu können, ist die Erstellung eines Maßnahmenantrages erforderlich. Der Bürgermeister wird beauftragt, einen entsprechenden Maßnahmenantrag gemäß § 4 Verwaltungsabkommen VI Braunkohlesanierung zur Erhöhung des Folgenutzungsstandards zu erarbeiten und beim Sächsischen Oberbergamt einzureichen.

10. Beschluss-Nr. GR 41-06/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa stimmt zu, den Kameraden Martin Schwanitz zum 18.06.2019 als stellvertretenden Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Lohsa, Ortsfeuerwehr Lohsa bis zur satzungsgemäßen Wahl der Ortswehrleitung einzusetzen.

**Abstimmungsergebnis: 16 Anwesende, einstimmig,
16 Ja-Stimmen**

Sachverhalt: Eine jede Ortsfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Lohsa wird von der Wehrleitung, bestehend aus dem Wehrleiter und seinem Stellvertreter, geführt, die für die Leistungsfähigkeit der Ortsfeuerwehr verantwortlich ist. Wehrleiter und stellv. Wehrleiter werden für die Dauer von fünf Jahren gewählt.

Da der bisherige stellv. Wehrleiter der Ortsfeuerwehr Lohsa aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung steht, musste die Stelle neu besetzt werden. Kamerad Martin Schwanitz erklärte sich bereit, die Funktion des stellvertretenden Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Lohsa, Ortsfeuerwehr Lohsa auszuüben.

Gemäß SächsFwVO, Anlage 2, fehlen dem Kandidat der Lehrgang Leiter einer Feuerwehr.

Für diesen Fall sieht die Feuerwehrsatzung vor, dass gemäß § 12 Abs. 5, Satz 3 i. V. m. § 15 Abs. 9 Satz 2 der Feuerwehrsatzung geeignete Kameraden durch den Bürgermeister eingesetzt werden.

Gemäß Feuerwehrdienstvorschrift 2, Ziff. 1.5, soll die befristete Wahrnehmung einer Führungsfunktion nur Angehörigen der Freiwilligen

Feuerwehr übertragen werden, die mind. die Ausbildung für die vorhergehende Führungsfunktion erfolgreich abgeschlossen haben. Die befristete Wahrnehmung einer Führungsfunktion soll auf zwei Jahre begrenzt werden, in denen die erforderliche Ausbildung zu erwerben ist.

Hierbei handelt es sich um eine sogenannte „Sollvorschrift“, d. h., dass die erforderliche Qualifikation innerhalb von zwei Jahren erfolgen „soll“. Ist das aus unterschiedlichen Gründen nicht möglich, ist der Zeitraum zwangsläufig zu verlängern. Ein Rechtsverstoß bzw. eine Rechtsverletzung liegt insofern hierbei nicht vor.

Der Feuerwehrausschuss der Gemeinde Lohsa bestätigte den Einsatz des Kameraden Martin Schwanitz auf seiner Sitzung am 14.03.2019, einstimmig.

11. Beschluss-Nr. GR 42-06/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa stimmt zu, den Kameraden Martin Kubicki zum 18.06.2019 als Ortswehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Lohsa, Ortsfeuerwehr Lippen bis zur satzungsgemäßen Wahl der Ortswehrleitung einzusetzen.

**Abstimmungsergebnis: 16 Anwesende, einstimmig,
16 Ja-Stimmen**

Sachverhalt: Eine jede Ortsfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Lohsa wird von der Wehrleitung, bestehend aus dem Wehrleiter und seinem Stellvertreter, geführt, die für die Leistungsfähigkeit der Ortsfeuerwehr verantwortlich ist. Wehrleiter und stellv. Wehrleiter werden für die Dauer von fünf Jahren gewählt.

Kamerad Martin Kubicki erklärte sich bereit, die Funktion des Ortswehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Lohsa, Ortsfeuerwehr Lippen auszuüben.

Aufgrund von Terminüberschreitungen erfolgt nunmehr gemäß Sächs-FwVO die Einsetzung für die befristete Wahrnehmung einer Führungsfunktion.

Für diesen Fall sieht die Feuerwehrsatzung vor, dass gemäß § 12 Abs. 5, Satz 3 i. V. m. § 15 Abs. 9 Satz 2 der Feuerwehrsatzung geeignete Kameraden durch den Bürgermeister eingesetzt werden.

Gemäß Feuerwehrdienstvorschrift 2, Ziff. 1.5, soll die befristete Wahrnehmung einer Führungsfunktion nur Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr übertragen werden, die mind. die Ausbildung für die vorhergehende Führungsfunktion erfolgreich abgeschlossen haben. Die befristete Wahrnehmung einer Führungsfunktion soll auf zwei Jahre begrenzt werden.

Der Feuerwehrausschuss der Gemeinde Lohsa bestätigte den Einsatz des Kameraden Martin Kubicki auf seiner Sitzung am 14.03.2019 einstimmig.

12. Beschluss-Nr. GR 43-06/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Lohsa stellt die aufgestellte Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 gemäß beigefügter Anlage 1 mit einer Bilanzsumme von 52.453.191,51 EUR auf Grundlage von § 88 a Sächs-GemO fest.

Gleichzeitig nimmt der Gemeinderat den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der örtlichen Prüfung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft LISKA Treuhand GmbH Dresden zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis: 17 Anwesende, einstimmig,
17 Ja-Stimmen**

Sachverhalt: Mit dem im November 2007 in Kraft getretenen Gesetz über das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen waren die sächsischen Kommunen verpflichtet, bis spätestens zum 01.01.2013 die Umstellung auf das doppische Haushalts- und Rechnungswesen zu vollziehen. Die Gemeinde Lohsa hat das neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen zum gesetzlich vorgeschriebenen Termin am 01. Januar 2013 eingeführt. Nach § 88 a SächsGemO hat die Gemeinde zu Beginn des ersten Haushaltsjahres, in dem die Bücher in Form der doppelten Buchführung geführt werden, eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Mittels Inventur mussten sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden

erfasst und in einem Inventar nach Art, Menge und Wert aufgeführt werden, welches die Basis für die Eröffnungsbilanz bildet. Voraussetzung für die Erfassung eines Vermögensgegenstandes ist das Vorliegen des wirtschaftlichen Eigentums, welches grundsätzlich zuerst geprüft wurde. Die Bewertung des Vermögens erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) bzw. zu Ersatzwerten, wenn keine AHK mehr ermittelbar waren. Für die Erfassung und Bewertung des Vermögens musste eine entsprechende Software angeschafft werden. Gleichzeitig wurden mittels eines Barcodescanners das gesamte Inventar der Gemeinde Lohsa erfasst und mit Etiketten beklebt. Die Erfassung des Anlagevermögens erfolgte zunächst im Programmmodul „Anlagenbuchhaltung“ der Finanzsoftware CIP Kommunal. Mit der Umstellung auf die Finanzsoftware SAS-KIA IFR ab dem 01.01.2017 wurde der Datenbestand in diese Software migriert. Pflichtbestandteil der Eröffnungsbilanz ist der Anhang (Anlage 2). Dieser enthält die notwendigen Angaben und Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen. Ergänzende Übersichten, wie die Anlagenübersicht, Forderungs- und Verbindlichkeitenübersicht und die Übersicht über die in das folgende Jahr übertragenen Haushaltsermächtigungen, sind dem Anhang als Anlage beizufügen. Pflichtbestandteil eines jeden Jahresabschlusses ist außerdem ein Rechenschaftsbericht. Er muss auch für die Eröffnungsbilanz erarbeitet werden, kann aber nicht so umfangreich sein, wie für spätere Jahresabschlüsse gefordert. Die Eröffnungsbilanz, der Anhang und der Rechenschaftsbericht sollen unter der Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung zum Bilanzstichtag ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Lohsa vermitteln. Die Eröffnungsbilanz unterliegt nach § 88 a Abs. 1 Sächs-GemO der örtlichen Prüfung, die nach § 103 Abs. 1 SächsGemO ein Wirtschaftsprüfer oder eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durchführen kann. Auf der Grundlage des Beschlusses des Gemeinderates vom 19.06.2018 wurde der LISKA Treuhand GmbH Dresden (Wirtschaftsprüfungsgesellschaft) mit Schreiben vom 09.07.2018 der Auftrag erteilt, die Eröffnungsbilanz örtlich zu prüfen. Die Prüfung war am 23.05.2019 abgeschlossen und es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt (siehe Anlage 3). Nach der Feststellung durch den Gemeinderat muss die Eröffnungsbilanz mit allen Anlagen unverzüglich dem Sächsischen Rechnungshof zur überörtlichen Prüfung vorgelegt werden.

Ausschüsse und Sitzungen

15.08.2019 Sitzungen der Ausschüsse
20.08.2019 Sitzung des Gemeinderates

Lohsa, den 19.06.2019

Thomas Leberecht
Bürgermeister

Bekanntmachung der Ergebnisse der öffentlichen Verwaltungsausschusssitzung vom 13. Juni 2019

1. Eilbeschluss-Nr. VA 08-06/2019

Der Bürgermeister der Gemeinde Lohsa trifft aufgrund ihrer Eilbedürftigkeit nachfolgende Entscheidung:

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Lohsa stimmt der Kündigung des befristeten Arbeitsverhältnisses der Stelleninhaberin Sachbearbeiterin Brand- und Katastrophenschutz/Ordnungswesen, Frau Stefanie Baier, zum 31.05.2019 zu.

2. Beschluss-Nr. VA 09-06/2019

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Lohsa nimmt zur Durchführung der „48-h-Aktion 2019“ der Jugendfeuerwehr Hermsdorf die Sachspende des Unternehmens E. Ziegler Metallbearbeitung AG in Höhe von 4.172,43 EUR vom 21.05.2019 an.

Die Zuwendung ist für den gemeinnützigen Zweck „Förderung des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes sowie der Unfall-

verhütung“ im Sinne des § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 12 Abgabenordnung bestimmt.

Abstimmungsergebnis: 5 Anwesende, einstimmig, 5 Ja-Stimmen

Darlegung des Sachverhaltes: Die Gemeinde darf zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 1 Abs. 2 SächsGemO Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Aufgabenerfüllung nach § 1 Abs. 2 SächsGemO beteiligen. Mit dem Gesetz zur Fortentwicklung des Kommunalrechts, welches am 01.01.2014 in Kraft getreten ist, wurde damit ein neuer Grundsatz zur Einnahmebeschaffung festgeschrieben.

Das Unternehmen E. Ziegler Metallbearbeitung AG aus Nebelschütz hat am 21.05.2019 eine Sachspende in Höhe von 4.172,43 EUR in Form von Abfallbehälter, Fahrradständer und Edelstahllehnbügeln für die „48-h-Aktion 2019“ der Jugendfeuerwehr Hermsdorf geleistet.

Die Unterhaltung einer Freiwilligen Feuerwehr sowie die Nachwuchsarbeit in den Jugendfeuerwehren zählen zu den Pflichtaufgaben der Gemeinde Lohsa. Die Spende dient der Förderung des Feuer-, Katastrophen- und Zivilschutzes und stellt somit einen gemeinnützigen Zweck im Sinne des § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 12 Abgabenordnung (AO) dar.

Dem Verwaltungsausschuss kann deshalb empfohlen werden, diese Spende anzunehmen.

Gemäß § 19 Abs. 1 SächsKomHVO-Doppik gelten Erträge aus Spenden oder Schenkungen als zweckgebundene Mehrerträge und können für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

3. Beschluss-Nr. VA 10-06/2019

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Lohsa stimmt der befristeten Besetzung der Stelle Sachbearbeiter/in Brand- und Katastrophenschutz, Ordnungswesen im Rahmen einer Elternzeitvertretung zum 17.06.2019 bis zum 31.05.2020 zu.

Abstimmungsergebnis: 5 Anwesende, mit Stimmenmehrheit, 4 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

4. Beschluss-Nr. VA 11-06/2019

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Lohsa stimmt der unbefristeten Besetzung der Stelle Sachbearbeiter/in Steuern mit Frau Christine Dschietzig zum 01.02.2020 in Vollzeitbeschäftigung zu. Gleichzeitig wird das befristete Arbeitsverhältnis zwischen der Gemeinde Lohsa und Frau Christine Dschietzig vom 01.10.2019 bis zum 31.01.2020 verlängert.

Die Entscheidung erfolgt vorbehaltlich der Zustimmung des Personalrates.

Abstimmungsergebnis: 5 Anwesende, einstimmig, 5 Ja-Stimmen

Lohsa, den 14.06.2019

Thomas Leberecht
Bürgermeister

Bekanntmachung der Ergebnisse der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 13. Juni 2019

1. Beschluss-Nr. TA 01-06/2019

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Lohsa beschließt, Mietausgaben für das Baufahrzeug Fendt Schlepper 313 Varion S 4 inkl. Mähauflieger Gödde GHA 600P in Höhe von monatlich 1.974,50 EUR brutto, zu tätigen.

Für die Umsetzung dieses Beschlusses ist das Bau- und Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Lohsa zuständig.

Das Unternehmen Deutsche Leasing International GmbH, Sparkassen Finanzgruppe, ist vom Zuschlag zu informieren und ein Mietvertrag ist abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 5 Anwesende, einstimmig, 4 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Darlegung des Sachverhaltes: Der Bauhof der Gemeinde Lohsa verfügt derzeit über drei Multicar M 26, ein Multicar Fumo, ein Ford-Transporter und ein Fendt GT 380 (defekt).

Die Erstzulassung des Fahrzeuges vom Typ Fendt GT 380 ist vom 23.05.1995. Aufgrund des hohen Alters und der damit verbundenen sehr hohen Instandhaltungskosten ist eine Ersatzbeschaffung ratsam, um die Pflichtaufgaben der Gemeinde Lohsa (Straßen- und Wegebau, Grünanlagenpflege, Grabenbau, Winterdienst u. s. w.) durchführen zu können.

Derzeit wurde der Fendt GT 380 außer Betrieb genommen, da dieser mit einem Getriebschaden nicht mehr nutzbar ist. Eine Reparatur ist aufgrund der hohen Kosten und Folgekosten, die laut Fachwerkstatt weiter entstehen, nicht sinnvoll.

Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer dieser Fahrzeuge (Baujahr 1995) ist erheblich überschritten, was sich besonders in vermehrten Reparaturkosten ausdrückt.

Grundlage für das Mietangebot ist die Konfiguration des Fahrzeuges Fendt Schlepper 313 Vario S 4. Die Gesamtsumme des Fahrzeuges inkl. Mähauflieger Gödde GHA 600P beträgt 162.233,00 EUR brutto. Nach Auswertung der Mietangebote kann festgestellt werden, dass das Unternehmen Deutsche Leasing International GmbH, Sparkassen Finanzgruppe, mit einer Monatsmiete von 1.974,50 EUR brutto/Monat bei einer Gesamtmietzeit von 60 Monaten das preisgünstigste Angebot abgegeben hat. Die Angebote der Finanzierungsgeber sowie das Ergebnis der Prüfung der Unterlagen liegen zur Einsichtnahme im Fachbereich Bau- und Ordnungsamt im Rathaus der Gemeinde Lohsa vor.

2. Beschluss-Nr. TA 02-06/2019

Der Technische Ausschuss der Gemeinde Lohsa beschließt, Mietausgaben für das Baufahrzeug Multicar M 31 C HKH 4*4 Euro 6C in Höhe von monatlich 1.962,53 EUR brutto zu tätigen.

Für die Umsetzung dieses Beschlusses ist das Bau- und Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Lohsa zuständig.

Das Unternehmen Deutsche Leasing International GmbH, Sparkassen Finanzgruppe, ist vom Zuschlag zu informieren und ein Mietvertrag ist abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 5 Anwesende, einstimmig, 4 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

Darlegung des Sachverhaltes: Der Bauhof der Gemeinde Lohsa verfügt derzeit über drei Multicar M 26, ein Multicar Fumo, ein Ford-Transporter und ein Fendt GT 380 (defekt).

Die Erstzulassungen der Fahrzeuge vom Typ Multicar M 25 reichen von 2000 bis 2003. Aufgrund des hohen Alters und der damit verbundenen sehr hohen Instandhaltungskosten ist eine Ersatzbeschaffung ratsam, um die Pflichtaufgaben der Gemeinde Lohsa (Straßen- und Wegebau, Grünanlagenpflege, Grabenbau, Winterdienst u. s. w.) durchführen zu können. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer dieser Fahrzeuge (Baujahr 2000) ist erheblich überschritten, was sich besonders in vermehrten Reparaturkosten ausdrückt.

Grundlage für das Mietangebot ist die Konfiguration des Fahrzeuges Multicar M 31C HKH 4*4 Euro 6C. Die Gesamtsumme des Fahrzeuges inkl. Silostreuer KIF SS 1200F und Schneepflug FRS 2404 beträgt 129.519,60 EUR brutto.

Nach Auswertung der Mietangebote kann festgestellt werden, dass das Unternehmen Deutsche Leasing International GmbH, Sparkassen Finanzgruppe, mit einer Monatsmiete inkl. Versicherung durch das KSA von 1.962,53 EUR brutto/Monat bei einer Gesamtmietzeit von 60 Monaten das preisgünstigste Angebot abgegeben hat.

Die Angebote der Finanzierungsgeber sowie das Ergebnis der Prüfung der Unterlagen liegen zur Einsichtnahme im Fachbereich Bau- und Ordnungsamt im Rathaus der Gemeinde Lohsa vor.

Lohsa, den 14.06.2019

Thomas Leberecht
Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Lohsa

nach § 14 Abs. 2 Sächsisches Kindertagesstättengesetz für das Jahr 2018

1. KINDERTAGESEINRICHTUNGEN

1.1 Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	844,73	375,20	202,61
erforderliche Sachkosten	180,19	80,03	43,22
erforderliche Betriebskosten	1024,92	455,23	245,83

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteiligen Betriebskosten.

(z. B. 6-Stunden-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9-Stunden-Betreuung)

1.2 Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	189,44	189,44	126,29
Elternbeitrag 2018 (ungekürzt)	196,00	110,00	62,40
Gemeinde (inkl. Anteil Freier Träger, Ergänzungspauschale von Bund*)	639,48	155,79	57,14

1.3 Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Mieten

1.3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen insgesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	-
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	0,00

1.3.2 Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	0	0	0

2. KINDERTAGESPFLEGE (nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG)

2.1 Aufwendungssatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
§ 23 Abs. 2 SGB VII	
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs.2 Nr.1 SGB VIII)	89,96
Betrag zur Anerkennung der Förderleistungen (§ 23 Abs.2 Nr.2 SGB VIII)	468,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag zur Alterssicherung der TPP	14,49
durchschnittlicher Erstattungsbetrag zur Unfallversicherung der TPP	1,64
durchschnittlicher Erstattungsbetrag zur Kranken-/Pflegeversicherung der TPP	16,66
= Aufwendungssatz/Kosten Tagespflege insgesamt	590,75

(TPP – Tagespflegeperson)

2.2 Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	189,44
Elternbeitrag (ungekürzt)	196,00
Gemeinde	205,31

Lohsa, den 15.05.2019

Thomas Leberecht
Bürgermeister

*) Ergänzungspauschale nach Art. 6 d. Ges. z. Stärkung d. komm. Invest.-Kraft vom 16.12.2015: 2,70 € mtl. je 9-h-Kind, 1,80 € je 6-h-Kind



Objektauswahl der Finnhütten 47, 48 und 49 am Friedersdorfer Strand – Silbersee

Lausitzer
Seenland



Die Gemeinde Lohsa beabsichtigt, die Finnhütten 47, 48 und 49 am Friedersdorfer Strand am Silbersee auszuschreiben und zu veräußern.

Ist Ihr Interesse geweckt? Nähere Informationen bzw. das Exposé zu den Objekten erhalten Sie auf der Homepage der Gemeinde Lohsa (www.lohsa.de) unter der Rubrik Ortsrecht/Aktuelle Ausschreibungen. Gern stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung. Der zentrale Termin zur Besichtigung der Objekte ist am 12.07.2019 in der Zeit von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Die Zuschlagserteilung steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Gemeinderates der Gemeinde Lohsa und der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde. Ein Rechtsanspruch auf Zuschlagserteilung besteht nicht.

Ihr Angebot mit den nötigen Unterlagen gemäß dem Exposé und der Angabe des Objektes (Finnhütte 47, 48 oder 49) reichen Sie bitte in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „**Kaufpreisangebot Finnhütte Nr.: ...**“ mit vollständigem Absender versehen bei der **Gemeindeverwaltung Lohsa, Am Rathaus 1 in 02999 Lohsa** bis zum 02.08.2019 ein.

Stellenausschreibung Bundesfreiwilligendienst in der Gemeinde Lohsa für die Bereiche Kinderfürsorge und Kultur

Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes werden für die Unterstützung der Aufgaben zur Kinderbetreuung **oder** im kulturellen Bereich der Gemeinde Lohsa **engagierte Freiwillige** gesucht.

Freiwillig können sich Frauen und Männer aller Altersgruppen für das Allgemeinwohl, insbesondere im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich engagieren. Bewerber müssen lediglich die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Mit dem Bundesfreiwilligendienst haben nicht nur Jugendliche, sondern auch Arbeitssuchende, oder auch Senioren die Möglichkeit, sich für das Allgemeinwohl zu engagieren. Der Bundesfreiwilligendienst dauert zwölf Monate.

Die Besetzung der Stelle(n) erfolgt im Jahr 2019. Der genaue Zeitpunkt des Beginns hängt von der Finanzierungszusage durch das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA) ab und wird dem ausgewählten Bewerber rechtzeitig mitgeteilt.

Die Stellen für den Bundesfreiwilligendienst werden von den Trägern des Dienstes bereitgestellt. Das bedeutet, dass die Stellen für den Bundesfreiwilligendienst durch die sozialen Verbände, Altenheime und sonstigen Träger angeboten werden. Für die hier ausgeschriebene/n Stelle/n ist das Christlich Soziale Bildungswerk (CSB) e. V. in Nebelschütz/Miltitz zuständig.

Aufgabenschwerpunkte:

- Begleitung und Beaufsichtigung von Buskindern (Grundschule, Hort)
- Unterstützung bei der Betreuung der Kinder, insbesondere der Teilnehmer am Ganztagsangebot der Schule
- Mitwirkung bei Projekten und Veranstaltungen im schulischen Bereich **bzw.**
- Unterstützung und Mithilfe in der Bibliothek
- Hilfe bei Kulturveranstaltungen und bei der Brauchtumspflege

Was wird geboten?

- ein interessantes Aufgabengebiet sowie eine abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Tätigkeit
- monatliches Taschengeld entsprechend Gesetz über den Bundesfreiwilligendienst (Bundesfreiwilligendienstgesetz – BFDG)

Die Bewerber/innen sollten folgendes Anforderungsprofil erfüllen:

- motiviert, eigeninitiativ und befähigt, mit Kindern umzugehen
- Einsatzbereitschaft und Verlässlichkeit
- Sicherheitsbewusstsein, Vertrauenswürdigkeit

Ihre schriftliche Bewerbung unter Bezug auf den Bundesfreiwilligendienst mit Foto, Lebenslauf sowie Qualifikations- und Tätigkeitsnachweisen senden Sie bitte an die Gemeinde Lohsa. Die Unterlagen werden bei Finanzierungszusage dann an den CSB e. V. weitergeleitet.

Gemeinde Lohsa
Allgemeine Verwaltung
Am Rathaus 1
02999 Lohsa

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Katrin Reinhardt unter der Telefonnummer 035724 569310 und/oder per E-Mail (katrin.reinhardt@lohsa.de) zur Verfügung.

Hinweis zu geänderten Wahllokalen in der Gemeinde Lohsa zur Landtagswahl am 01. September 2019

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler,
wir bitten um Beachtung, dass sich folgende Wahllokale für die Ortsteile **Driewitz, Lippen, Lohsa und Koblenz** entgegen dem bisher gewohnten Wahllokal geändert haben. Bitte beachten Sie die Anschrift Ihres Wahllokales, sie ist auf den Wahlbenachrichtigungskarten angegeben, welche im August zugesandt werden.

Wahlbezirk 01 – Lohsa/Siedlung und Lohsa/Dorf

Neu: Oberschule Lohsa

Kirchstraße 4 a, 02999 Lohsa OT Lohsa

Wahlbezirk 03 – Litschen (Ortsteile Litschen, Friedersdorf, Mortka, Driewitz, Lippen)

Neu: Dorfgemeinschaftshaus

Zum Neuhof 6, 02999 Lohsa OT Litschen

Wahlbezirk 06 – Groß Särchen (Ortsteile Groß Särchen, Koblenz)

Neu: Turnhalle der Grundschule „Am Knappensee“

Koblenzer Straße 11, 02999 Lohsa OT Groß Särchen

Allgemeine Verwaltung und Finanzen

Information der Friedhofsverwaltung

Im Zuge einer reibungslosen Bearbeitung der Grünflächen auf den kommunalen Friedhöfen der Gemeinde Lohsa bitte ich um Beachtung der Friedhofsatzung § 23 und 24:

- 1) Die Herrichtung und Unterhaltung der Urnengemeinschaftsanlagen obliegen ausschließlich der Friedhofsverwaltung.
- 2) Das Betreten der Urnengemeinschaftsanlage ist nicht gestattet. Eine Ausnahme bildet der Tag der Bestattung.
- 3) Blumenschmuck, Pflanzschalen, Gestecke usw. dürfen nur auf den dafür vorgesehenen Flächen abgelegt werden, nicht auf diesen Flächen abgelegter Grabschmuck wird entschädigungslos entfernt.
- 4) Die anonyme Urnengemeinschaftsanlage dient der namenlosen Beisetzung von Urnen nach einem öffentlich nicht bekannten Plan. Die Lage der einzelnen Urnen wird nicht oberirdisch kenntlich gemacht.

Martina Schneider
Sachbearbeiterin Friedhofsverwaltung

Ende des amtlichen Teils

Scan mich!

Ihr schneller Zugriff
auf die
Homepage der
Einheitsgemeinde
Lohsa.



www.lohsa.de

Umweltbonus für Elektrofahrzeuge verlängert

Um die Markteinführung von Elektrofahrzeugen auch weiterhin zu unterstützen, hat das Bundeswirtschaftsministerium die Kaufprämie für diese Fahrzeuge bis Ende 2020 verlängert. Als Elektrofahrzeuge werden nach der Förderrichtlinie reine Batterieelektrofahrzeuge, von außen aufladbare Hybridelektrofahrzeuge (Plug-In-Hybride) oder Brennstoffzellenfahrzeuge bezeichnet. Die Höhe der Förderung wird sich bis 2020 nicht ändern. Reine Elektrofahrzeuge und Brennstoffzellenfahrzeuge werden weiterhin mit mindestens 4.000 €, je 2.000 € vom Bund und mindestens 2.000 € vom Automobilhersteller, gefördert. Bei Plug-In-Hybriden ist die Förderung um jeweils 500 € geringer, sodass die Prämie mindestens 3.000 € beträgt. Förderanträge werden auch weiterhin beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle online gestellt.

Weitere Informationen zu dem Förderprogramm erhalten Sie bei der Energieagentur des Landkreises Bautzen.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20, 02625 Bautzen
Telefon: 03591/380 2100,
Telefax: 03591/380 2021
E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de



Einsetzung Kamerad Martin Schwanitz zum stellv. Ortswehrleiter der FFw Lohsa, Ortsfeuerwehr Lohsa am 18.06.2019

Die Feuerwehr informiert



Gemeinde Lohsa
Gemeindewehrleitung



Probealarm der Sirenen in der Gemeinde Lohsa

Der Probelauf der Sirenen wird am 06.07.2019, 12:00 Uhr durch die Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen (IRLS Ostsachsen) durchgeführt. Die monatliche Sirenenprobe dient zur Überprüfung der technischen Einrichtungen. Insofern ist es eine hervorragende Gelegenheit, das Bewusstsein der Bevölkerung für den Selbstschutz zu stärken.

Ausbildungstermine der Ortsfeuerwehren

Ortsfeuerwehr	Datum	Uhrzeit	Ausbildungsthema
Driewitz	26.07.2019	19:00 Uhr	Digitalfunk und Wasserförderung über lange Strecke
Friedersdorf	26.07.2019	18:30 Uhr	OTS Schule/Rettungswege
Groß Särchen	14.07.2019 26.07.2019	09:30 Uhr 18:00 Uhr	Waldbrandbekämpfung Erste Hilfe
Hermisdorf/Spree / Weißig	12.07.2019 31.07.2019	19:00 Uhr 18:00 Uhr	Einheiten im Löscheinsatz Funk
Koblenz	05.07.2019 21.07.2019	18:00 Uhr 10:00 Uhr	TSF-W OTS im Gemeindegebiet
Lippen	06.07.2019 20.07.2019	14:00 Uhr 14:00 Uhr	Druckschläuche und Aufbau Löschangriff Wasserführende Armaturen und ZL1500
Litschen	26.07.2019	19:00 Uhr	Digitalfunk und Wasserförderung über lange Strecke
Lohsa	09.07.2019 16.07.2019 26.07.2019	18:30 Uhr 18:30 Uhr 18:30 Uhr	Funkausbildung/Tragbare Leitern Knoten und Stiche Technische Hilfeleistung
Steinitz	12.07.2019 21.07.2019	19:00 Uhr 09:30 Uhr	Einheiten im Löscheinsatz Ausleuchten – Absicherung Einsatzstelle
Weißkollm	05.07.2019	19:00 Uhr	Rettungsbrett

Ausbildungstermine der Jugendfeuerwehren

Jugendfeuerwehr	Datum	Uhrzeit	Ausbildungsthema
Friedersdorf	03.07.2019 11. – 13.07.2019	17:00 Uhr	Halbjahresabschluss Zeltlager
Hermisdorf/Spree / Weißig	26.07.2019	16:30 Uhr	Spiel und Spaß – Altstofftour
Weißkollm	05.07.2019	16:00 Uhr	Spiel und Spaß

Herzlichen Glückwunsch

Alle unsere Lebenszeiten, haben ganz besondere Seiten, egal ob glücklich, traurig oder froh, bunt gemischt ist interessant, das ist nun mal so. Alter werden wir nun mal alle, doch eines gilt in jedem Falle: Wer das Leben sinnvoll lebt mit viel Schwung, bleibt noch hundert Jahre jung!

15.07. Brigittte Stoyan 80 Jahre
Lohsa OT Groß Särchen

22.07. Ingrid Tschorn 80 Jahre
Lohsa OT Koblenz

*Auch allen nicht genannten Jubilare, die herzlichsten Glückwünsche.
Ihre Gemeindeverwaltung Lohsa.*

Zum Geburtstag der Gemeinderätin

Frau Kerstin Robel

und der Gemeinderäte

Herr Dietmar Sora und

Herr Gotthard Kowark

gratuliert der Bürgermeister
im Namen des Gemeinderates sowie
die Gemeindeverwaltung Lohsa herzlich.

Wir wünschen Ihnen persönliches Wohlergehen
und danken Ihnen für Ihr langjähriges
kommunales Engagement.



90. Geburtstag von Frau Käthe Hettmann



Am 06.06.2019 konnte Frau Käthe Hettmann aus Groß Särchen mit Stolz auf 90 Lebensjahre zurückblicken. Der Bürgermeister, Herr Thomas Leberecht, gratulierte ihr recht herzlich und wünschte ihr noch viele Jahre bei guter Gesundheit.

Wir wünschen Frau Hettmann auf diesem Wege alles Gute.



Ihre Gemeinde Lohsa



- Anzeige -

Danke sagen ist eigentlich nicht schwer,
aber nachdem Ihr mir zu meinem

90. Geburtstag

so eine Freude bereitet habt,
mir so viel Gutes gewünscht und
so tolle Geschenke und Blumen gebracht habt,
fehlen mir einfach die Worte.



Danke Eure Käthe

Groß Särchen, 06.06.2019

Lausitzer Heimat VERLAG

Unsere Heimat in Ihrer Hand!

Telefon: 035829 60491

E-Mail: info@lausitzer-heimatverlag.de



95. Geburtstag von Frau Gertrud Lober



Am 24.05.2019 konnte Frau Gertrud Lober aus Driewitz mit Stolz auf 95 Lebensjahre zurückblicken.

Der Bürgermeister, Herr Thomas Leberecht, und der Ortschaftsrat, Herr Jens Kieschnick, gratulierten ihr recht herzlich und wünschten ihr noch viele Jahre bei guter Gesundheit.

Wir wünschen Frau Lober auf diesem Wege alles Gute.



Ihre Gemeinde Lohsa



85. Geburtstag von Frau Anna Derengowski



Am 08.06.2019 konnte Frau Anna Derengowski aus Friedersdorf mit Stolz auf 85 Lebensjahre zurückblicken. Der Ortsvorsteher, Herr Tino Starost, gratulierte ihr recht herzlich und wünschte ihr noch viele Jahre bei guter Gesundheit.

Wir wünschen Frau Derengowski auf diesem Wege alles Gute.



Ihre Gemeinde Lohsa

Aus den Kindertagesstätten



CSB-Kita „Koboldland“ Groß Särchen

Wo ist Oscar? – Ein Abenteuer auf Krabats Spuren

Die Schulanfänger der CSB-Kindertagesstätte „Koboldland“ aus Groß Särchen erlebten einen „zauberhaften“ Kindergarten-Abschlussstag. Schon am Morgen stellten sie fest, dass ihr guter Freund Oscar, der sie in ihrem letzten Kindergartenjahr in der Vorschulstunde begleitete, verschwunden war. Doch wo ist er?

Da ist guter Rat teuer. Hilfe bekamen die Vorschulkinder von den Lutkis, welche in unserer sorbischen Heimat für ihre Hilfe bekannt sind. So suchten sie an vielen Standorten in Groß Särchen, welche alle in Verbindung mit Krabat, dem guten sorbischen Zauberer, stehen. Gleichzeitig lernten sie dabei vieles über diese Sagenfigur und ihren Heimatort.

Doch Oscar blieb weiter verschwunden. Jetzt konnte nur noch Krabat selbst helfen. Also machten sich alle auf den Weg in die Schwarze Mühle nach Schwarzkollm. Dort angekommen, trafen sie auf Frau Zukunft. Nach einer tollen Begrüßung führte sie durch die einzelnen Gebäude und natürlich auch durch die schwarze Mühle. Ein besonderer Höhepunkt während des Rundgangs war die Verkleidung der Vorschulkinder.



Wie von Zauberhand standen plötzlich ein kleiner Krabat, sieben Raben und der schwarze Müller in Miniausgabe im Raum. Die Mädchen und Jungen erfuhren viel über sorbisches Brauchtum und erlebten sehr anschaulich das Handwerk der Müllerburschen in früheren Zeiten. Sogar das Mühlrad konnten sie durch ihren Gesang in Gang setzen und mit einem Zauberspruch wieder anhalten. Natürlich probierten alle auch die leckeren Plinsen in der Bauernstube, die prima schmeckten.

Aber auch nach so vielen Erlebnissen war Oscar nicht vergessen. Doch auch in der schwarzen Mühle wurde er nicht gefunden. Wo konnte er nur sein?

Im Kindergarten wieder angekommen, staunten die Kinder nicht schlecht, denn Oscar war plötzlich wieder da. Er war in der Schule, um das Zaubern zu lernen. Dort hatte er Lesen, Schreiben und Rechnen gelernt, und wer das kann, muss nicht mehr zaubern können!

Am Abend hatten die Vorschulkinder ihren Eltern beim Abholen viel zu erzählen und waren der Meinung, dass es ein ganz besonderer Tag mit tollen Überraschungen war.

Die Kinder der Vorschulgruppe und Frau Dobberstein aus der CSB-Kita „Koboldland“ aus Groß Särchen.

Wir Erzieher wünschen unseren Schulanfängern einen guten Start in die Schule und viel Erfolg und Freude beim Lernen.

Schulnachrichten

Grundschule „Am Knappensee“ Groß Särchen

Liebe Eltern der Schulanfänger des Schuljahres 2020/2021,

die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2020/2021 erfolgt am:

Montag, 26.08.2019, in der Zeit von 08:00 – 11:00 Uhr

Dienstag, 27.08.2019, in der Zeit von 14:00 – 17:00 Uhr

im Sekretariat der Grundschule „Am Knappensee“ Groß Särchen.

Wir möchten Sie bitten, nach Möglichkeit den Vormittagstermin wahrzunehmen, um lange Wartezeiten zu vermeiden.

Nach den gesetzlichen Bestimmungen sind alle Kinder voll schulfähig, die bis zum 30.06.2020 sechs Jahre alt werden.

Bei der Anmeldung ist die **Geburtsurkunde** Ihres Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen. Bitte erbringen Sie einen Nachweis über die Personensorgeberechtigten Ihres Kindes (bei Alleinerziehenden oder nicht verheirateten Eltern).

Die Schulanmeldung erfolgt ohne Kind.

B. Richter
Schulleiterin

Einen wunderschönen Wandertag ...

erlebten wir Schüler der Klasse 2b am 21.05.2019. Wir waren unterwegs in Lohsa, um Interessantes im Heimatort zu entdecken und natürlich auch etwas dabei zu lernen. Zunächst trafen wir uns im Zejler-Smoler-Haus und nutzten die Gelegenheit, die Schülergalerie unserer Grundschule zu besuchen und die Kunstwerke zu bestaunen, die im zu Ende gehenden Schuljahr entstanden sind. Frau Richter, die Mitarbeiterin der Bibliothek, zeigte uns anschließend, welche Angebote alle Leseratten in der Einrichtung nutzen können.

Ein besonderer Termin erwartete uns dann am Vormittag. Wir durften Gast bei unserem Bürgermeister, Herrn Leberecht, im Rathaus sein. Eine Stunde nahm er sich für uns Zeit. Wie die Gemeinderäte konnten wir Platz im großen Ratssaal nehmen. Herr Leberecht erklärte uns sehr verständlich und anschaulich, wie die Arbeit in der Gemeinde funktioniert und welche Aufgaben er als Bürgermeister bewältigen muss. Wir hatten auch etliche Fragen an ihn. Mit viel



Geduld beantwortete er alle und ging auf unsere Wünsche ein.

Nicht schlecht staunten wir, als Herr Leberecht sogar auf die Schnelle einen Zollstock zur Hand hatte und einigen Kindern half, ihre Körpergröße zu ermitteln. Diese benötigten wir für den Kinderpass, der für jeden Schüler vorbereitet auf dem Platz lag. Das Ausfüllen bereitete uns viel Spaß, erst recht als Frau Fleischer, die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, mit dem



Stempelkissen die Runde machte und jeder seinen Fingerabdruck auf dem Pass hinterlassen konnte. Die Zeit im Rathaus verging wie im Flug.

An dieser Stelle möchten wir uns deshalb ganz herzlich bei Herrn Leberecht und seinem Team bedanken, die uns diese lehrreiche Stunde ermöglichen. Wir haben hier schon recht gut verstanden, wie es funktioniert, eine Gemeinde zu verwalten.

Gut gelaunt wanderten wir nach dem Abstecher im Rathaus zur Straußen-

farm. Da nicht alle Kinder unserer Klasse aus Lohsa kommen, war es für manche der erste Besuch in dieser Anlage. Sie waren überrascht, diese großen interessanten Vögel, die ja eigentlich nicht in unseren Breiten beheimatet sind, hier aus der Nähe beobachten zu können. Aber darüber hinaus gab es noch viele andere Tiere zu entdecken. Der richtige Platz für uns Kinder.

Genauso wie der Spielplatz in der Nähe des Penny-Marktes, der die letzte Station unserer Wanderung war. Dort konnten wir uns noch einmal so richtig austoben. Zum Abschluss des schönen Tages gab es für alle bei schönstem Sonnenschein noch ein leckeres Eis.

Ein Dankeschön geht abschließend auch an Frau Trentzsch vom Zejler-Smoler-Haus, an Frau Richter von der Bibliothek sowie Herrn Gabel von der Straußenfarm. Alle haben unsere Klassenleiterin bei der Vorbereitung und Durchführung des erlebnisreichen Wandertages hervorragend unterstützt. Bei Frau Burghard bedanken wir uns für die nette Begleitung.

Klasse 2b mit Frau Callies

- Anzeigen -

EU NEUWAGEN

VW, RENAULT, SKODA, KIA, HYUNDAI, DACIA, SEAT, TOYOTA

bis zu **26%**
unter der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers

EU-Neuwagen Aktion

Finanzierung ohne Anzahlung
ab einem Zinssatz von 1,11 %

AUTOHAUS SARODNICK
Einer aus Weißkollm

Autohaus Sarodnick freie Kfz-Werkstatt
02999 Lohsa / Weißkollm • Tel 035724 - 5 06 21

PflegeSchwestern

Betreuungs- und Entlastungsdienst

Bei uns kaufen Sie Zeit • keine Minutenabrechnung
Abrechnung erfolgt direkt mit den Krankenkassen

- **Haushaltsführung, Körperpflege**
- Unterstützung beim **Ausfüllen von Anträgen etc.**

- Wir gehen mit Ihnen **Einkaufen, Spazieren, zum Friedhof, zum Arzt** (auch Fachärzte) und gestalten mit Ihnen Ihre **Freizeitaktivitäten** wie Schwimmen, Lausitzhalle und vieles mehr

Inh.: P. Herzog & A. Kunze, Milkeler Str. 60 • 02699 Königswartha/OT Oppitz
Tel. 0359 34-709042, Mobil: 0173-4501845, www.pflege-schwestern.de

Driewitz/Lippen

Radtour 2019 in Driewitz

Bewegung an frischer Luft und in der Natur hält jung und gesund. Unter diesem Motto fanden sich am 15.06.2019 wieder viele Driewitzer und Gäste am Festgelände ein und die 18. Radtour konnte starten. Tropische Temperaturen konnten die knapp 40 Teilnehmer nicht abhalten die ca. 30 km Strecke anzugehen. Mit kurzen Pausen, Getränken, Kuchen und Eis war das Ziel, das Milkener Schloss, schnell erreicht. Der Hausherr des Schlosses, Herr Hermann Fuchs, erwartete die Radfreunde bereits und führte seine Gäste durch das, unter seiner Leitung, restaurierte Gebäude. So manche Geschichte zu diesem ehrwürdigem Haus und den Erlebnissen bei der Restauration wurden während der Führung dem Publikum vermittelt. Hochachtungsvoll mussten wir uns leider schon nach etwa anderthalb Stunden wieder verabschieden, mit der Gewissheit, diesen herrlichen Flecken unserer Heimat, sicher wieder zu besuchen.

Die Rückfahrt hatte noch einen besonderen Höhepunkt parat. Etwa 2 km vor dem Ortseingang Driewitz, Milkener Weg wartete schon eine geladene Gästeschar auf die Radwanderer. Grund war die Einweihung des Neu Driewitzer Gedenksteines (s. a. Beitrag im Heimatkurier). Nach der feierlichen Einweihung konnten dann die restlichen Kilometer bis zum Driewitzer Festplatz zurückgelegt werden, wo mit Gegrilltem und Backschwein ein besonderer Tag für alle ausklingen konnte.



Wir danken dem Organisator der Radtour, Herrn Dietmar Sora, und allen anderen fleißigen Helfern, vor allem den Kuchenbäckerinnen.

Der Heimatverein Driewitz '99 e. V.

Einweihung des Gedenksteins Neu Driewitz – Borduc durch den Heimatverein Driewitz '99 e. V.

Am Nachmittag des 15.06.2019 fand unter Teilnahme des Bürgermeisters der Gemeinde Lohsa, Herrn Thomas Leberecht, dem Vertreter der Kirchengemeinde, Herrn Uwe Pakoßnick, dem Landtagsabgeordneten Frank Hirsche, dem Ortschaftsratsvorsitzenden Frank Linge und dem



Heimatsvereinsvorsitzenden Andreas Trell und vieler Bürger der Orte Driewitz und Lippen die feierliche Einweihung des Gedenksteines Neu Driewitz – Borduc statt.

Der Ort, dessen Name soviel wie „kleine Kiefer“ bedeutet, bestand aus einem Vorwerk und fünf Hauswirtschaften und existierte von 1831 bis ca. 1900 knapp zwei Kilometer hinter dem Ortsausgang Milkener Weg des Dorfes Driewitz. Bis 1904 verkehrte und hielt sogar eine Postkutsche an diesem Ort. Ältere Bürger von Driewitz können sich noch an Gesteinsreste erinnern. Zeitzeugen dieser Siedlung existieren natürlich nicht mehr.



Vor allem dem Interesse von Herrn Werner Bunk, Einwohner von Driewitz, ist es zu verdanken, dass dieser Ort nicht ganz in Vergessenheit gerät. Durch seine Neugier zur Geschichte und dem Werben um Sponsoren ist es neben vielen Helfern zu verdanken, dass dieser Gedenkort eingeweiht werden konnte. Radfahrer werden sicher erstaunt sein, wenn sie mitten im Wald auf diesen liebevoll gestalteten Ort treffen. Besonderer Dank gilt auch den Unterstützern und Sponsoren, ohne denen dieses Unternehmen nicht möglich gewesen wäre:

- Waldbesitzer Herren Clemens Bresan und Johannes Gano
- Gemeindeverwaltung Lohsa
- Bresan Feinbäckerei, Königswartha
- Elektro-Zschiesche, Königswartha
- Hartmut Zieger GmbH, Boxberg OT Mönau
- Rohrleitungsbau Ostsachsen GmbH & CO. KG, Hänichen
- Euroschalt Schaltanlagen und Systemtechnik GmbH, Hoyerswerda
- Elektro-Poick GmbH, Radibor OT Cölln
- Ingenieurgesellschaft Geoplan mbH, Hoyerwerda
- Stefan Bachmann, Forstgesellschaft Boxberg OT Bärwalde
- Schramm Naturstein GmbH, Lohsa OT Hermsdorf
- Daniel Eichler, Königswartha

Der Heimatverein Driewitz '99 e. V.

- Anzeige -



Zweirad Kutschke Zescha

- (KINDER-)Fahrräder
- Fahrrad-Reparaturen
- Fahrrad-Ersatzteile
- Hol-Bring-Service nach Absprache möglich

02699 Neschwitz OT Zescha, Neue Mühle 2
Tel.: 0172/1845920 oder 035933/30525

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 16 – 18 Uhr, Sa. 10 – 12 Uhr

- Anzeige -



BRADE


Bus- und Taxiunternehmen • Containerdienst

Tagesfahrten

11.07. Spreewälder Mühlenfahrt	60,00 €
Führung, Verkostung Mühle Straupitz, Verkostung Spreewälder Gurken, Mittag, Kahnfahrt, Kaffee, Busfahrt	
16.07. Schluckenauer Zipfel	58,00 €
ganztägige Reiseleitung, Bahnfahrt Nationalparkbahn, Mittagessen, Kaffeegedeck, Busfahrt	
25.07. Landlust erleben auf dem Bauernhof Ladusch	31,00 €
kleine Hofführung, Kaffee satt mit Zuckerkuchen, Einkaufsmöglichkeit im Hofladen, Busfahrt	
28.07. Blasmusik auf dem Rauchberg	43,00 €
Kaffeegedeck, Blasmusik, Abendessen, Busfahrt	
01.08. Hortensienschau in Pirna-Zuschendorf	43,00 €
Kaffeegedeck, Eintritt Schloss und Führung Hortensienschau, Busfahrt	
13.08. Urige Baude – Hochwaldbaude Oybin	66,00 €
Auf- und Abfahrt Gebirgsexpress, Mittagessen, musikalischer Nachmittag, Kaffeegedeck, Busfahrt	
05.09. Eine Blaufahrt die ist lustig, eine Blaufahrt die ist schön	56,00 €
ganztägige Reiseleitung, Mittagessen, Eintritt, Kaffeegedeck, Busfahrt (ohne Abendessen)	
19.09. Kaffeeklatsch in der Fichtelschänke Friedersdorf	26,00 €
Kaffeegedeck, Busfahrt	
25.09. „Wiedersehen macht Freude“ im Laußnitzer Hof mit Uwe Jensen	69,00 €
Kaffeegedeck, Programm, Abendessen, musikalischer Ausklang, Busfahrt	
27.09. Herzlich Willkommen auf dem Geflügel- und Erlebnishof Steinert in Diehsa	53,00 €
Mittagessen, Möglichkeit der Hofbesichtigung, musikalische Unterhaltung, Kaffeegedeck, Busfahrt	
02.10. Orgelklänge hoch über den Dächern von Meißen	63,00 €
humorvolle Reiseleitung, Mittagessen, Orgelkonzert, Führung Dom, Kaffeegedeck, Busfahrt (ohne Abendessen)	
08.10. Herzlich Willkommen im Findlingspark Nochten	40,00 €
Kaffeegedeck, Eintritt, kleine Führung, Busfahrt (ohne Abendessen)	
12.10. Uhrmacherhandwerk und Edelliköre	55,00 €
Eintritt und Führung Uhrenmuseum, Mittagessen, Führung und Verkostung Altenberger Likör, Busfahrt	
24.10. Kaffeeklatsch in „Sonntag's“ Restaurant in Niesky	26,00 €
Kaffeegedeck, Busfahrt	
03.12. Schäferweihnacht in der Lausitzhalle Hoyerswerda	71,00 €
Eintritt PK 1, Busfahrt	
31.12. Mit Tradition zum Jahresausklang nach Jiedlitz	78,00 €

Mehrtagesfahrten

16.10. – 20.10. Wasser, Winzer und Weinberge – das ist die Region der Mosel	DZ 499,00 €
04.11. – 08.11. Fehmarn und ein bisschen Luxus – Zwei traumhafte Nächte auf einem „Color Line“-Kreuzfahrtschiff	DZ ab 579,00 €
03.10. – 06.10. „Traumhafter Harz – Braunlage“	DZ 379,00 €

Kuren

08.09. – 15.09. Kurhotel „Berliner“ Bad Flinsberg/Polen	DZ 478,00 €
06.10. – 13.10. Kurhotel „Berliner“ Bad Flinsberg/Polen	DZ 478,00 €
08.09. – 15.09. Parkhotel Bad Flinsberg/Polen	DZ 479,00 €
06.10. – 13.10. Parkhotel Bad Flinsberg/Polen	DZ 479,00 €

Nähere Informationen zu unseren Reisen, Kataloge und Reisegutscheine erhalten Sie in unserem Büro, Tel. 035934 6093.

Busunternehmen Brade

02627 Radibor OT Droben – Nr. 18 a

Tel.: 035934 6093 • Fax: 035934 66694

Groß Särchen/Koblenz

Senioren Groß Särchen Veranstaltungen Juli 2019

Geburtstag

Allen Geburtstagskindern des Monats übermitteln wir herzliche Grüße und Glückwünsche!

Für das neue Lebensjahr alles erdenklich Gute

Kegeln auf „Steffens Kegelbahn“

Alle, die Freude am Kegelsport haben, treffen sich am **Mittwoch, dem 03. Juli 2019, 15:00 Uhr.**



Veranstaltung

Liebe Senioren, wir laden euch herzlich ein zu einer

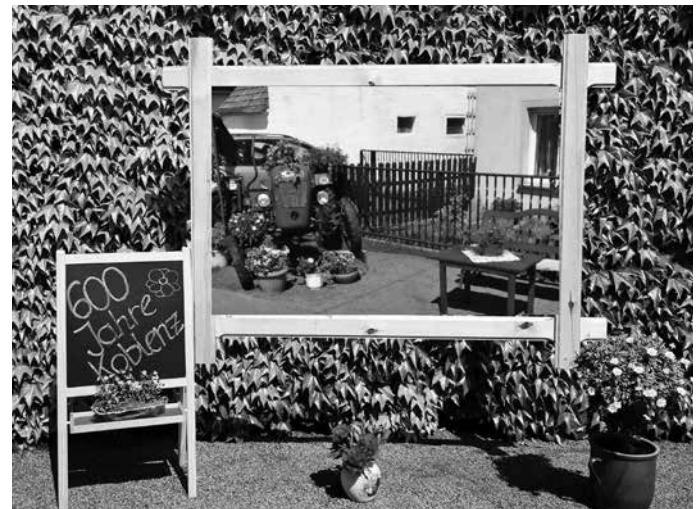
Grillparty auf den Krabathof

am **Mittwoch, dem 24. Juli 2019, um 17:00 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

I. Stiller

Koblenz sagt DANKE ...



Am 18.05.2019 feierte der „kleine“ Ortsteil Koblenz in der Gemeinde Lohsa seinen 600. Geburtstag.

Mit wie viel Freude und Gemeinschaft dies gefeiert wurde, haben unsere Besucher hautnah vor Ort erleben können. An diesem Tag haben 15 Höfe mit einem vielfältigen Angebot ihre Tore geöffnet.

Ein besonderes Dankeschön möchten wir an alle Mitwirkenden richten, die zu dem Erfolg des „Tages der offenen Höfe“ beigetragen haben – im Besonderen an die Schlepperfreunde Koblenz e. V., die Freiwillige Feuerwehr Koblenz und die Kinder der Kindertagesstätte „Koboldland Groß Särchen“ sowie an alle Unterstützer und Sponsoren.



Das Festkomitee und Ortsvorsteher Knappensee

Senioren Koblenz Veranstaltungen Juli 2019

Seniorenverein

Termin: **04. Juli 2019, um 15:00 Uhr**
Grillen im Fischereihof Kleinholtscha
(Bitte Fahrgemeinschaften bilden)

Kegeln für Senioren

Termin: **18. Juli 2019, um 15:00 Uhr**
Kegelbahn Groß Särchen



Der Vorstand

600 Jahre Koblenz – Ein Bericht

Am 18. Mai 2019 fand nach umfangreicher Vorbereitung die lange vorher geplante 600-Jahr-Feier von Koblenz, basierend auf der Ersterwähnung im Bautzener Rentenregister von 1419, bei strahlendem Sonnenschein statt.

Eröffnet wurde das Fest der offenen Höfe mit einem Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Christoph Gille vor dem ehemaligen Gasthaus Krahl. Er wurde begleitet vom Posaunenchor Driewitz. Anschließend hielt unser Bürgermeister Thomas Leberecht eine kurze Rede.



Die Familien Krahl, Salowski und Wendtland sowie alle 14 beteiligten Höfe hatten alles wunderbar individuell und liebevoll geschmückt und Sitzgelegenheiten vorbereitet. Sie wurden mit großem Besucherandrang schon am Vormittag belohnt. Viel Anklang fand auch die Ausstellung in Krahls Saal, die mit viel Aufwand und Mühe von Uwe Donath aus Groß Särchen, Kerstin Woko, Birgit Salowski und Ingrid Miersch vorbereitet wurde. Auch die Chronik von Monika Pakoŝnick, Ingrid und Andreas Miersch fand reißenden Absatz. Sie konnte noch rechtzeitig mit Hilfe der Familie Gahno im polnischen Źary gedruckt werden. Andreas Miersch zeigte auch noch alte Filme.

Ein Riesendankeschön geht an alle Organisatoren und Helfer auf den Höfen, angefangen von der Feuerwehr mit der Handdruckspritze und Kegelbahn am Spritzenhaus über den Schlepperverein, Tischlerei- und Schmiedevorfürungen, Kinderbelustigungen mit Hüpfburgen, Oldtimerschauen, Gesundheitsmanufaktur, Live-Musik, Forstrevierführungen bis zum Aussichts Kran, der einen Blick von oben auf unser Dorf ermöglichte. Das Traktorshuttle von Hof zu Hof mit der mobilen Blasmusik kam besonders gut an. Auf jedem Hof war für Speis und Trank gesorgt. Besonders sei dem Team um Sibylle Babick gedankt, die die Fäden dieses unvergesslichen Festes in der Hand hielt.

Abschließend kann man sagen, dass die gemeinsame Durchführung dieses Festes Jung und Alt in der Koblenzer Dorfgemeinschaft noch enger zusammengeführt hat.

Karin Görlich und Ingrid Miersch

Hermsdorf/Spree / Weißig

Sinn für Gemeinwohl und soziale Ader gestärkt

Die Lohsaraner gehörten am Wochenende des 25. Mai 2019 zu den insgesamt über 1.000 Teilnehmern. In 93 Gruppen engagierten sich Schüler im Landkreis für soziale, ökologische, kulturelle und politische Projekte. Schirmherr war Landrat Michael Harig.

Das zeigte: Jugendliche lassen sich begeistern und anspornen – wenn nur eine originelle Idee zugrunde liegt. Sehr aktiv engagierten sich in diesem Jahr Schüler in der Gemeinde Lohsa. Gleich drei Gruppen nahmen an der 48-Stunden-Aktion teil. Die Jugendfeuerwehr Weißkollm renovierte ihr Gerätehaus. Die Jugendfeuerwehr Friedersdorf arbeitete im Lohsaer Park an der Kleinen Spree. „Die Schüler haben Wege freigeschnitten und Bänke aufgestellt. So wird der Park wieder begehbar“, freute sich Silvio Thieme, Mitarbeiter des Regionalbüros Regionalteam Hoyerswerda in der Trägerschaft der RAA Sachsen e. V., über den Zuspruch. Innerhalb der 48-Stunden-Aktion betreute er die Kommunen Bernsdorf, Oßling, Straßgräbchen, Schwepnitz, Königsbrück, Hoyerswerda, Lohsa, Lauta, Elsterheide und Spreetal. Starke Zuspruch spürte er in Hermsdorf/Spree. „Hauptpunkt ist die Unterstützung der DRK-Blutspende-Aktion. Bis heute lagen uns 34 Anmeldungen von Spendern vor. Erfreulich war: wir konnten einige Erstspender gewinnen, ebenso einige Spender aus den umliegenden Orten“, erläuterte Grit Soisch, seit 2019 kommissarisch eingesetzte Jugendwartin für die Jugendfeuerwehr Hermsdorf/Spree. Parallel zur Unterstützung der Blutspende-Aktion regten sich viele fleißige Hände am Dorfteich. Dort füllten Schüler und Erwachsene den Rundweg mit Erde auf. Dort schufen sie Bänke aus Naturmaterial. Dank Zustimmung der Teichwirtschaft Karsten Ringpfeil (sie ist Eigentümer des Dorfteiches) war die Initiative möglich. Die Firma Ziegler Metallbearbeitung AG Nebelschütz stellte Abfallbehälter, Bänke, Fahrradständer, Fahrradanhänger und Absperrbügel bereit. „Ihr und allen weiteren Unterstützern gilt unser herzlicher Dank“, meinte Annett Dotschko, Elternsprecherin der Jugendfeuerwehr Hermsdorf/Spree. „Für die gesamte Initiative heute sind rund 60 Teilnehmer (einschließlich Blutspende-Aktion) im Einsatz. Möglich ist das in Zusammenarbeit der beiden Orte Hermsdorf und Weißig und durch Einbindung von Heimatverein Hermsdorf, Verein Traditionsfreunde Hermsdorf, Ortsfeuerwehr Hermsdorf und Jugendfeuerwehr Hermsdorf.“



Bereits im Vorjahr entstand zur 48-Stunden-Aktion ein Parcours. Dieser findet viel Zuspruch. „Die Schüler selbst stellen ihn schon eigenständig in anderen Orten vor, unter anderem in Oppitz, in Lippitsch und in Commerau bei Klix“, sagte Grit Soisch. „Mit der Aktion am Dorfteich knüpfen wir an das Vorjahr an. Diesmal ist der gesamte Ort eingebun-

den.“ Vom 20. bis 22. September feiert das Dorf innerhalb des Oktoberfestes „600 Jahre Hermsdorf“ und „85 Jahre Freiwillige Feuerwehr Hermsdorf“. Eben dafür soll auch das Gelände am Dorfteich vorbereitet sein. Dort soll am 20. September eine Lichtershow der Feuerwehr stattfinden. Der Einsatz am Teich innerhalb der 48-Stunden-Aktion setzte Sonnabend ein erstes Zeichen. „Wir freuen uns über die starke Beteiligung der Wehren und Einwohner. Dieses Engagement der Jugend lässt sich nicht mit Geld aufwiegen. Es ist Wertschätzung für die Gemeinde. Nur wer sich in einer Gemeinde wohlfühlt, wird sich engagieren“, dankte Hagen Aust als Vertreter der Gemeinde Lohsa Sonnabend allen drei Aktionsgruppen in Weißkollm, in Lohsa und in Hermsdorf herzlich. Seit 2004 ist er Gemeinderat und seit 2016 stellvertretender Bürgermeister. Er selbst engagiert sich ehrenamtlich seit 39(!) Jahren für die Wasserwacht Hoyerswerda. „So ein Einsatz wie heute schweiß unsere Jugendfeuerwehr zusammen“, sprach Pascal Koppenatsch (12) von der Jugendfeuerwehr Hermsdorf vielen aus der Seele. „Einer kann sich auf den anderen verlassen. Nur zusammen als Team sind wir stark. Es hat unglaublich Spaß gemacht heute.“

Andreas Kirschke

Litschen/Friedersdorf/Mortka

Liebe Hundefreunde,

zu unseren Trainingszeiten auf unserem Vereinsgelände in Litschen sind Tierfreunde mit Hunden aller Rassen herzlich willkommen. Wir sind jeden Samstag, ab 15:00 Uhr für Sie da.

Wir bilden Hunde aus in den Disziplinen Fährte, Unterordnung, Schutzdienst. Außerdem gibt es die Welpenstunde und die allgemeine Gruppenstunde. Gern sind wir Ihnen behilflich bei der Lösung der kleinen Alltagsprobleme mit dem Hund, aber auch bei der Vorbereitung für eine Begleithundeprüfung. Sie werden immer durch erfahrene Ausbildungswarte, Helfer und Sporthundeführer angeleitet, unterstützt und beraten. Es stehen auf unserem Vereinsgelände viele Agilitygeräte für Ihren Vierbeiner zur Verfügung! Kommen Sie einfach vorbei, wir freuen uns auf Sie und Ihren Hund! Sie werden staunen, wie viel Freude es Ihrem Hund bereitet.

Sollten Sie im Vorfeld Fragen haben, eventuell auch einen Termin wünschen, kontaktieren Sie uns einfach über Kay Rössel, Kaystierpension@web.de, Tel. 0173/5827290, oder Jana Krautschick, jana.krautschick@gmail.com, oder unseren Facebook-Account „Hundeclub Lohsa“.



Wir sehen uns, „Blind Beacher“!

Die Vorbereitungen für das 27. VBH-SILBERSEE-BEACHVOLLEYBALL-TURNIER laufen, was ab und zu wie ein „Geordnetes Chaos“ ist ... Aber zum Glück sind wir ja alles „Junge Hüpfen“ und daher dennoch „Wild unterwegs“ mit den Vorbereitungen! Unsere 60 Startplätze sind bereits alle vergeben. Keine Sorge, „Die Sandwürmer“ sind „klein und handzahn“, die Spieler brauchen also keine „Kurze Füße“ zu bekommen! „Rum und Ehre“ gibt es aber bekanntlich auch nicht geschenkt, daher freuen wir uns auf spannende Spiele! Wir wollen die wahren „Kings of Beach“ finden und laden alle herzlich ein, am 27./28. Juli 2019 als Spieler, Unterstützer oder auch einfach als Zuschauer wieder dabei zu sein! So ausgefallen, wie die Mannschaftsnamen sind, so viel Spaß haben wir bei diesem Turnier auch.



Dorf und Kinderfest
rund um die
„Alte Schule“
vom 30. Mai bis 01. Juni 2019



Mit dem traditionellen Bieranstich durch unseren Bürgermeister Thomas Leberecht begann am Himmelfahrtstag das jährliche

Dorf- und Kinderfest für Litschen & Friedersdorf .

Der Wettergott hatte es gut mit uns gemeint. An allen drei Tagen hatten wir schönsten Feierwetter. Besonders die Kinder kamen voll auf ihre Kosten, sowohl am Freitag als auch am Samstag beim Kinderfest mit den Stationen.

Die Firma Belger hatte mit Unterstützung des Dienstleistungsbetriebes Rene Petsch in Vorbereitung auf das Fest am Giebel des Hauses die Aufschrift

Dorfgemeinschaftshaus
„Alte Schule“
erbaut 1904

angebracht.

Die Freiwillige Feuerwehr Litschen feierte am Freitag ihr 85jähriges Bestehen

- mit der Einweihung eines Findlings,
- der Vorstellung von Feuerwehrentechnik,
- mit Wettkämpfen der befreundeten Wehren um den Pokal des Bürgermeisters
- sowie am Abend mit einem kleinen Festakt .

Höhepunkt war die Möglichkeit der Sicht auf Litschen aus 52 m Höhe von einem Steigerfahrzeug der Werkfeuerwehr der LEAG aus.



Während am Samstag nachmittag die Kinder an den Stationen ihren Spaß hatten, gab es im voll besetzten Festzelt bei Kaffee & Kuchen ein unterhaltsames Nachmittagsprogramm

- mit Tanz der Tanzgruppe des HKV Lohsa,
- Gesang+Artistik+Saxophon mit den Zwillingen Claudia & Carmen
- und Humor mit Heiko Harig .

Der Samstag klang mit einem wundervollen Auftritt unserer Zampergarde und bei Tanz mit DJ Tom Hardy und den Frühlingsklängen unseres Jugendclubs aus.

Zamperverein, Freiwillige Feuerwehr und die Litschener Jugend bedanken sich außerdem für die Unterstützung bei:

Boden-Design Jantschke e.K., Autohaus Sarodnik, Swaneberg & Co. Bau GmbH, Janotte Folien Design, Lausitzer Küchenhaus e.K., Raumausstatter Graf & Maiwald GbR, Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Fressnapf Hoyerswerda, Christian Soika, Umzugsfirma Schmalzer, Michy's Allroundservice.

Auch dank der großzügigen Spenden der Friedersdorfer & Litschener beim Zampern und der vielen freiwilliger Helfer bei der Vorbereitung und Durchführung wurde es ein schönes Fest für Jung und Alt.

Dafür unseren herzlichen Dank!

Zamperverein Litschen e.V. - Freiwillige Feuerwehr Litschen



Lohsa

Liebe Einwohner der Einheitsgemeinde Lohsa!



Unsere nächste Blutspendeaktion

bei Ihnen findet statt am
Mittwoch, 10.07.2019

Alle Spenderinnen und Spender sind zur Blutspende in der Zeit von 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr herzlich in der Oberschule Lohsa, Kirchstraße 4 in 02999 Lohsa, eingeladen.

Vielen Dank den Spendern für ihre Bereitschaft!

Wir laden Sie dazu herzlich ein.

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit!



Frauentreff im Zejler-Smoler-Haus Lohsa

Am Mittwoch, dem 03.07. und 17.07.2019,
ab 14:00 Uhr

Förderverein
Begegnungs-
stätte
Zejler-
Smoler-Haus
Lohsa e. V.



Spëchowanske
Towarstwo
Zetkanišćo
Dom Zejlerja
a Smolerja
Łaz z.T.

Förderverein Begegnungsstätte Zejler-Smoler-Haus Lohsa, Am Markt 7, 02999 Lohsa

Wir laden herzlich ein zur Eröffnung der Sonderausstellung
„Phantasien in Holz“



Herr Aloysius Scholze aus Säuritz stellt seine einzigartigen Holzkunstwerke entstanden u.a. aus alten Eichenwurzeln aus. Die Darstellung des menschlichen Körpers gehört dabei zu seinen Vorlieben.



Gleichzeitig wird die von ihm geschaffene Eichenholzbank am Eingangsbereich des Zejler-Smoler-Hauses eingeweiht.

**Am Freitag, dem 02.08.2019, um 18:00 Uhr
im Zejler-Smoler-Haus in Lohsa, Am Markt 7**

Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 2,00 € pro Person!

Es lädt herzlich ein:

Förderverein „Begegnungsstätte Zejler-Smoler-Haus“ Lohsa e. V.



Neues von der SpVgg Lohsa/Weißkollm e. V.

Verabschiedung unseres Interimstrainers der 1. Herrenmannschaft Pierre Petrick



Zum letzten Heimpunktspiel der Saison 2018/2019 wurde Pierre Petrick als Interimstrainer der 1. Herrenmannschaft würdig verabschiedet.



Eingesprungen in der Winterpause führte er das Team zu einem sehr guten Ergebnis. So ging bis 15.06.2019 unter seiner Regie nicht ein einziges Spiel verloren und wir erreichten einen hervorragenden Platz 2 der Kreisliga des Westlausitzer Fußballverbandes. Er selbst nahm noch dazu die schwere Hürde auf sich und unterbrach mit der Trainertätigkeit seine aktive Zeit als Spieler dieser Mannschaft.

Als einer der Mitinitiatoren des Zusammenschlusses der Fußballabteilungen des SV Traktor Weißkollm und des BSV 1997 Lohsa im Jahr 2012 zur SpVgg Lohsa/Weißkollm, als Kapitän der Ersten oder später Jugendtrainer bis hin zum Trainer im Herrenbereich ist auf ihn seit vielen Jahren mehr als Verlass.



Ihm gilt unser großer Dank und Respekt für das, was er mit uns und für uns erreicht hat. Wir wünschen eine erholsame Pause und hoffen ihn bald wieder auf dem Platz der SpVgg Lohsa/Weißkollm zu sehen.

Sportliche Grüße

Thomas Leberecht, Präsident
SpVgg Lohsa/Weißkollm e. V.



Jugendangeln am Schulteich

Am 25.05.2019 war es endlich soweit. Nachdem bereits Petrijünger der Angelvereine aus Hoyerswerda und Schleife mit ihren Jugendgruppen am Schulteich ihr Glück versucht und die Saison eröffnet hatten, war es auch für die Jugendgruppe unseres ortsansässigen Vereins AV Silbersee Lohsa e. V. soweit.



Unter dem Projekt „Jugend gemeinsam“ des AVEs trafen sich die Jugendlichen der Vereine aus Lohsa, Göda und Großharthau am Schulteich, um gemeinsam dem Angelsport nachzugehen. Das Projekt animiert Jugendgruppen der Angelvereine gemeinsame Veranstaltungen durchzuführen, um Kontakte zu knüpfen und sich bei der Organisation gemeinsam zu unterstützen.



Nach den einleitenden Worten unseres Jugendwartes Christian Busch ging es an die Verlosung der Angelplätze. Den ersten Fisch konnte unser Mitglied Tim Schuster landen. Nach und nach wurden munter weitere Fische gefangen. Darunter waren Plötze, Rotfedern, Karpfen und sogar ein stattlicher Hecht, der sich für einen Vegetarier hielt und drei Maiskörnern nicht widerstehen konnte.

Unter der Anleitung der mitgereisten Betreuer, Eltern und Helfern konnten die Jugendlichen viele praktische Angeltipps zu verschiedenen Ködern oder zur Optimierung ihrer Auswurftechnik gleich in die Tat umsetzen und in der Praxis am Schulteich testen. Auch die gesetzlichen Grundlagen zu den Themen Fangbegrenzung, Mindestmaß und schonender Behandlung der gefangenen Fische kamen an diesem Tag nicht zu kurz.

Nach einem kleinen Mittagsimbiss mit leckerer Bratwurst vom Grill konnten die Petrijünger ihre Zielgenauigkeit an der Wurfscheibe unter Beweis stellen. Hier musste mit der Angel und einem an der Sehne befestigten Wurfgewicht möglichst die Mitte einer am Boden liegenden Zielscheibe getroffen werden. Max Pawlak vom AV Göda war der zielsicherste und konnte sich mit 38 Punkten in fünf Durchgängen den ersten Platz sichern.

Gegen 14:00 Uhr war dann Schluss und die Jugendlichen durften ihre gefangenen Fische unter Anleitung küchenerfertig ausnehmen und säubern. Zum Schluss gab es für jeden noch einen kleinen Preis in Form einer Stippangel und praktischer Literatur, damit auch die nächsten Angeltage erfolgreich verlaufen. Vielen Dank an die Betreuer, die mitgereisten Angelfreunde der Vereine aus Göda und Großharthau für den gelungenen Tag und die freundliche und tatkräftige Unterstützung bei der Organisation und Durchführung. Unser nächstes Jugendangeln am Schulteich für Kinder und Jugendliche unseres Vereins findet am 07. September 2019 statt.

Falko Zischewski,
1. Vorsitzender AV Silbersee Lohsa e.V.

- Anzeige -

Fliesenlegermeister Gert Barthel

Beratung ▪ Verlegung ▪ Verkauf
Rachlauer Strasse 8 ▪ 02999 Gross Särchen
Funk: 0176 63093548
E-Mail: barthel-gert@t-online.de

Steinitz

Kaffeenachmittag

Alle Seniorinnen und Senioren sind am Dienstag, den **16.07.2019**, um 14:30 Uhr recht herzlich zum Kaffeenachmittag in den Mehrzweckraum in Steinitz eingeladen.



Weißkollm

Einladung

Der Seniorenclub Weißkollm lädt recht herzlich zum Kaffeenachmittag am Montag, dem **01.07.2019**, um 14:00 Uhr in die Gaststätte „Zur Friedenseiche“ ein.



Der nächste Kaffeenachmittag findet am 05.08.2019, um 14:00 Uhr in der Gaststätte „Zur Friedenseiche“ statt.

Der Vorstand

Frauentreff

Wir laden recht herzlich am Mittwoch, dem **10.07.2019**, um 15:00 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein ins Gemeindestübl Weißkollm ein.



Die Veranstalter



- Anzeige -

Pachows HOFLADEN

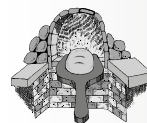
Hermisdorfer Weg 7
02999 Driewitz
Tel. 035724 50747

Ich backe gerne für Sie:



verschiedene Sorten
Brot und Brötchen

sowie Kuchen aus dem Holzbackofen
und leckere Torten für Ihre Feier
auf Bestellung.



Ihre Gerda Pachow

Backwaren

knusprig frisch aus dem Holzbackofen erhalten Sie:

Di und Fr 08:00 - 18:00 Uhr
Samstag 06:30 - 11:00 Uhr

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirche ... rund um den Lohsaer Kirchturm

Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören,
langsam zum Reden, langsam zum Zorn.

Jakobus 1, 19

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

- 07.07. **3. Sonntag nach Trinitatis**
KEIN Gottesdienst in Lohsa
10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Uhyst mit Taufe von Anni Kochta
- 14.07. **4. Sonntag nach Trinitatis**
KEIN Gottesdienst in Lohsa
10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Uhyst
- 21.07. **5. Sonntag nach Trinitatis**
KEIN Gottesdienst in Lohsa
10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Uhyst
- 28.07. **6. Sonntag nach Trinitatis**
KEIN Gottesdienst in Lohsa
10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Uhyst
- 04.08. **7. Sonntag nach Trinitatis**
KEIN Gottesdienst in Lohsa
10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Uhyst

Veranstaltungen

Während der Sommerferien finden keine Gruppen und Kreise statt.

Öffnungszeiten für das Kirchenbüro Lohsa

Montag, 09:00 – 12:00 Uhr und Donnerstag, 15:00 – 18:00 Uhr.
Telefon: 035724 50222

Vom 08. Juli bis zum 26. Juli 2019 bleibt das Kirchenbüro wegen Urlaub geschlossen.

Abfallentsorgung auf dem Friedhof

Jegliche Restabfälle und Plastikabfälle sind in die dafür bereitgestellten Behälter am Eingangs- bzw. Ausgangsbereich der Feuerwehr zu entsorgen.

Information

In wichtigen seelsorgerlichen Angelegenheiten und bei allen Beerdigungsangelegenheiten ist Pfarrer Gnüchtel jederzeit ansprechbar.
Telefon: 035728 80216

Ihr Pfarrer M. Gnüchtel

- Anzeige -

CONTAINER - TAXIBETRIEB LORENZ

Dorfstraße 37 • 02999 Weißkollm

Tel.: 035724 - 55544 • Fax: 55476

- Containerstellung und Entsorgung
- Anfuhr von Kies, Schotter, Rindenmulch, Mutterboden usw.
- Ersatzteile für Anhänger (auch DDR)
- Krankenfahrten (Abr. aller Kassen)
- Chemo- und Strahlentherapie
- Dialyse-, Reha- und Kurfahrten (Kleinbusse bis 8 Pers.)

Funk: 0171 - 1645731

Funk: 0172 - 3052965



Evangelische Kirche Groß Särchen

Groß Särchen, Koblenz, Knappenrode, Maukendorf, Rachlau

Wittichenauer Str. 1 · 02999 Lohsa OT Groß Särchen
Telefon: 035726 556200 · ekgm.gross-saerchen@kkvsol.net

Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören,
langsam zum Reden, langsam zum Zorn.

Jakobus 1, 19

Evangelische Gottesdienste (A) Abendmahl

Sonntag	07.07.	3. S. n. Trinitatis	10:15 Uhr
Sonntag	14.07.	4. S. n. Trinitatis	10:15 Uhr
Sonntag	21.07.	5. S. n. Trinitatis (A)	10:15 Uhr
Sonntag	28.07.	6. S. n. Trinitatis	10:15 Uhr
Sonntag	04.08.	7. S. n. Trinitatis	10:15 Uhr

Blumenschmuck für die Kirche wird erbeten.

Konfirmandenunterricht

Während der Schulferien findet kein Konfirmandenunterricht statt.

Gemeindenachmittag

Im Juli haben wir Sommerpause.

Jubelkonfirmation am 01. September

Im Juli werden die Einladungen für die Jubelkonfirmation verschickt. Wer ein Jubiläum hat, jedoch keine Einladung bekommt, aber teilnehmen möchte, der meldet sich bitte im Kirchenbüro.

GKR Wahl am 10. November 2019

Liebe Gemeindeglieder, bis zum 19. August haben Sie noch die Möglichkeit, Ihre Wahlvorschläge schriftlich im Kirchenbüro einzureichen. Ihr Wahlvorschlag muss neben dem vollständigen Absender folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Geburtsdatum und Adresse der/des Vorgeschlagenen.

Öffnungszeiten des Kirchenbüros im KSG

Frau Doreen Gerber
dienstags, 09:00 – 11:00 Uhr, donnerstags, 16:00 – 18:00 Uhr

Pfarrerin für unsere Kirchengemeinde

Pfarrerin Angelika Scholte-Reh, Dorfstraße 17, 01945 Kroppen,
Tel.: 035755 306, Mobil: 0179 32 17 775, E-Mail: angelika@scholte-reh.de

Vakanzverwalter/Pfarrer

Pfarrer Hans-Christoph Gille, Friedrichsstraße 4, 02977 Hoyerswerda
Tel.: 0171 8180116, E-Mail: hcgille@kkvsol.net

Kontoverbindung für Kirchgeld oder Spende

Empfänger: Ev. Kirchenkreisverband Lausitz
IBAN: DE54 3506 0190 1566 9020 16
Verw. Zweck: RT 1127 – Name und z. B. Kirchgeld oder Orgelspende (RT 1127 = Kircheng. Groß Särchen)

Der GKR wünscht Ihnen allen eine schöne und erholsame Sommerzeit und allen Schulkindern erlebnisreiche Ferien.

- Anzeige -

Lausitzer Servicedienst
Ihr Ansprechpartner für Haus und Garten

A.Koppen
Was kann ich für Sie tun?

Fest: 035724/999624
Funk: 0174/3201993
info@lausitzer-servicedienst.de
www.Lausitzer-Servicedienst.de

Andreas Koppen
Siedlung Forst 9
02999 Lohsa

Veranstaltungen der Biosphärenreservatsverwaltung Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft



Sonntag, 07. Juli

14:00 bis 16:00 Uhr

Familienangebot: Wildkräuterküche; Die Natur stellt uns Lebensmittel zur Verfügung, die uns gesund erhalten. Begeben Sie sich mit der zertifizierten Ernährungsberaterin Undine Janetzky auf einen Kochkurs durch die Natur. Bereiten sie aus Wildkräutern, Knospen und Blüten aromatische und köstliche Speisen zu und verkosten Sie diese in geselliger Runde. Referentin: Undine Janetzky, Ernährungsberaterin, Bühlow bei Spremberg; Ort: Naturschutzstation Östliche Oberlausitz, Dorfstraße 36, 02906 Mücka OT Förstgen; Unkostenbeitrag: 4 €



Mittwoch, 17. Juli bis Donnerstag, 18. Juli

Kleines Sommercamp für Grundschüler, 6 bis 10 Jahre; Wenn ihr Lust auf ein abwechslungsreiches Abenteuer in Wald und Flur habt, dann begeben euch gemeinsam mit den Mitarbeitern der Umweltbildung ins Sommercamp nach Förstgen. Wald und Wiesen werden auf der Suche nach Spuren aus längst vergangenen Zeiten und der Gegenwart durchkreuzt. Werdet zu Experten im Spurenlesen und entdeckt die nähere Umgebung mal auf eine ganz andere Art und Weise. Es wird garantiert nicht langweilig. Bitte ein wasserdichtes Zelt mitbringen. Kosten: 20 € (Material, Verpflegung); Ort: Naturschutzstation Östliche Oberlausitz, Dorfstraße 36, 02906 Mücka OT Förstgen

Montag, 22. Juli bis Samstag, 27. Juli

Feriencamp: „Junior-Ranger-Camp“; Feriencamp für junge Naturforscher und -schützer im Alter von 9 bis 15 Jahren. Mit dem Rad geht es durch das Biosphärenreservat. Schaut den Rangern bei ihrer täglichen Arbeit über die Schulter und unterstützt sie bei ihren vielfältigen Aufgaben. Bei allerhand Outdoorspielen kommt auch zwischendurch keine Langeweile auf. Bitte wasserdichtes Zelt und verkehrssicheres Fahrrad mitbringen. Kosten: 90 € (Material, Verpflegung); Ort: Naturschutzstation Östliche Oberlausitz, Dorfstraße 36, 02906 Mücka OT Förstgen

Montag, 05. August bis Freitag, 09. August **08:00 bis 16:00 Uhr**

Ferienwoche: Altes Handwerk, 9 bis 14 Jahre; Die Oberlausitz besitzt eine jahrhundertelange Tradition der Handwerkskunst. Vieles davon ist heute schon fast in Vergessenheit geraten. Mit den Mitarbeitern der Umweltbildung könnt ihr auf spannende Art und Weise alte Handwerkskunst unserer Region kennenlernen und selbst ausprobieren. Ihr wollt wissen wie man aus eigener Muskelkraft Brot backen kann oder was unsere heimischen Bienen mit dem Apfelsaft zu tun haben? Dann meldet euch schnell an und erlebt eine Sommerferienwoche voller praktischer Erfahrungen. Bitte verkehrssicheres Fahrrad mitbringen. Kosten: 50 € (Material, Verpflegung); Ort: Naturschutzstation Östliche Oberlausitz, Dorfstraße 36, 02906 Mücka OT Förstgen

Montag, 05. August bis Freitag, 09. August **08:00 bis 16:00 Uhr**

Themenwoche: Mit Kescher und Lupe auf Entdeckertour zu unseren Gewässern, 9 bis 14 Jahre; Die Region bietet viele verschiedene Gewässer. Neben unzähligen Teichen gibt es auch Flüsse, Bäche und Fließse. Die Kinder werden gemeinsam mit den Mitarbeitern der Umweltbildung die Tiere und Pflanzen an und in den Gewässern erforschen und viel über deren Lebensweise und Anpassung erfahren. Bitte verkehrssicheres Fahrrad mitbringen. Kosten: 50 € (Programm, Verpflegung); Ort: Naturschutzstation Östliche Oberlausitz, Dorfstraße 36, 02906 Mücka OT Förstgen

Montag, 14. Oktober bis Freitag, 18. Oktober **08:00 bis 16:00 Uhr**

Ferienwochenangebot: Angelcamp Beginner, 9 bis 15 Jahre; Kinder, die in den Ferien gerne in der Natur aktiv sein wollen, aber zu Hause übernachten möchten, können am Ferienwochenangebot teilnehmen. Zu einer spannenden Entdeckerwoche rund um das Leben in und an unseren Teichen mit Angel, Kescher und Mikroskop können sich Kinder im Alter von 9 bis 15 Jahren anmelden. Mitzubringen sind eine eigene Angelausrüstung und ein verkehrstüchtiges Fahrrad. Der Jugendfischereischein kann beantragt und die Prüfung für das Jugendanglerzertifikat abgelegt werden. Kosten: 50 € (Material, Verpflegung); Ort: Naturschutzstation Östliche Oberlausitz, Dorfstraße 36, 02906 Mücka OT Förstgen

Informationen zu allen Veranstaltungen unter 035893 508571 oder E-Mail: umweltbildung@foerdereverein-oberlausitz.de.

Kontakt: Naturschutzstation Östliche Oberlausitz
Förderverein für die Natur der Oberlausitzer Heide- und
Teichlandschaft e. V., Dorfstraße 36 in 02906 Mücka, OT Förstgen



- Anzeigen -

HAUSSCHLACHTBEDARF

Jens Richter

Neschwitz/Zescha Nr. 38

www.hausschlachtbedarf-richter.de

- Hausschlachtgewürze •
- Bratwurstdärme •
- Backschweine - fix & fertig •
- Messer- & Scherenschleiferei •

☎ (03 59 33) 3 04 59

oder 0176 78 72 44 40

Montag und Freitag 17:30 – 19:30 Uhr

Samstag 09:00 – 12:00 Uhr

oder Di., Mi. und Do. nach Vereinbarung

Seidel TAXI und



MITGLIED IM DEUTSCHEN TAXI- UND MIETWAGENVERBAND E.V.

- Taxibetrieb - Taxifahrten**
- Kleinbus bis 8 Fahrgastplätze
 - Flughafentransfer
 - Arztfahrten
 - Kurfahrten
 - Dialysefahrten
 - Fahrten zu Serienbehandlungen u.
 - Bestrahlungsfahrten

wir rechnen für
Sie mit Ihrer
Krankenkasse
ab

☎ 035724 50055 • www.taxi-lohsa.de

Bestattungshaus Bonitz/Pech

Zeit für den **Abschied** haben,
heißt trotz der **Trauer**
das **Licht** sehen.

Wir geben Ihnen die Zeit. Jederzeit.

Warthaer Weg 5 • 02999 Lohsa OT Koblenz
Mittelstraße 19 • 02977 Hoyerswerda
T: 035726 / 50230 • T: 03571 / 6067 242
www.Bonitz-Pech.de



02999 Lohsa
Kirchstraße 1
Tel. 035724 50283

Sidon
Orthopädie-Schuhtechnik
Inh. Claudia Mertsching

Sie finden uns in der
Kirchstraße 1
(neben der Sparkasse)

Öffnungszeiten:

Mo: nach Vereinbarung
Di: 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Mi: 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Do: 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – **18:00** Uhr
Fr: 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sowie Hausbesuche nach Vereinbarung möglich.



D.H. Finanz Versicherungsmakler

Service - Center
am Congresshotel

Dietmar Heinze
Versicherungskaufmann

Dr.-W.-Külz-Straße 1
02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571 / 41 70 00
Fax.: 03571 / 41 70 01
Funk.: 0172 / 355 90 80
E-Mail: info@dh-finanz.de
web: www.dh-finanz.de

Privat:
Caminauer Weg 01
02999 Lohsa-Mortka



PUR Industrie
Dienstleistungs-GmbH
Tel.: 0170 1655695

Im Industriepark Schwarze Pumpe
02979 Spreetal, An der Heide Str.B Nr.10

Wir bieten Dienstleistungen in der Elektrotechnik, Motoren- u. Pumpenservice, mechanische Montage, Wasser- sowie Gasanalysenmesstechnik rund um die Prozessindustrie an. Wir suchen Menschen aus den Bereichen: Elektro, BMSR und Metallbau. Bewerbungen bitte an: stelle@pur-industrie.com Quereinsteiger aus den Fachgebieten Holz, Gerüstbau und KFZ sind willkommen und werden innerbetrieblich weitergebildet.

  Fachbetrieb WVG  

MSH MONTAGESYSTEME HEINRICH
STEFFEN HEINRICH
GRÜNER WEG 7
02999 LOHSA

IHR ANSPRECHPARTNER FÜR DACH- & WANDSYSTEME

LEISTUNGEN:

- DACH- & WANDSYSTEME AUS METALL, ROCKPANEL, ETERNIT, PVC
- ZUBEHÖR: SCHRAUBEN, KALOTTEN, NIETEN, PROFILFÜLLERLEISTEN etc.

TEL.: 0162 41 029 41
MAIL: msh.lohsa@gmx.de



Ihre 4-Wände im Lausitzer Seenland

1-Raum-Wohnung, Am See 16, Lohsa, EG, ca. 31 m²
Grundnutzungsgeb. 160 EUR (zzgl. NK), V, 96,50 kWh/(m²a), Öl, BJ 1968

2-Raum-Wohnung, Am See 14, Lohsa, EG, ca. 46 m²
Grundnutzungsgeb. 247 EUR (zzgl. NK), V, 96,50 kWh/(m²a), Öl, BJ 1968

2-Raum-Wohnung, Am See 25, Lohsa, E3. Etage, ca. 46 m²
Grundnutzungsgeb. 240 EUR (zzgl. NK), V, 100,80 kWh/(m²a), Öl, BJ 1969

 (0 35 71) 46 74 11
www.lebensraeume-hy.de

LebensRäume Hoyerswerda eG
K.Niederkirchner-Str. 30 Hoyerswerda



LEBENS RÄUME
Hoyerswerda eG

Erleben Sie den Zauber des FORD KUGA.

**Krabat-Zubehör-Bonus
bis zu 1.000,- EUR!***

+ 5 JAHRE GARANTIE
KOSTENLOS**

**0%
Zinsen**



FORD KUGA KRABAT EDITION

Ford Key-Free-System, automatische Klimaanlage, Leder-Stoff-Polsterung, Leichtmetallräder 7,5J x17, 5x2-Speichen-Design, mit 235/55R17 Reifen, Scheibenwischer mit Regensensor

Günstig mit 47 monatl.
Finanzierungsraten von

€ **159,-** 1,2

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	24.340,00 €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,00 %
Effektiver Jahreszins	0,00 %
Anzahlung	2.015,00 €
Nettodarlehensbetrag	22.325,00 €
Gesamtdarlehensbetrag	22.325,00 €
47 Monatsraten à	159,00 €
Restrate	14.852,00 €



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Kuga Titanium: 9,1 (innerorts), 6,2 (außerorts), 7,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 164 g/km (kombiniert).

Autohaus Kieschnick

www.autokieschnick.de

Autohaus Kieschnick GmbH

Hoyerswerda (Hauptsitz)

Am Autopark 5
02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571 4829-0

Weißwasser

Lutherstraße 64
02943 Weißwasser
Tel.: 03576 2129-30

Lohsa

Am Dorfanger 32
02999 Lohsa OT-Litschen
Tel.: 035724 50410

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. *) Für alle Käufe vom 03.07. bis 21.07.2019 erhalten Käufer frei wählbares Zubehör bzw. Sonderausstattung im Wert von 1.000 EUR (Ford Kuga, Ford Mondeo, Ford S-Max, Ford Galaxy, Ford Edge), 750,00 EUR (Ford Focus), 500 EUR (Ford EcoSport, Ford Fiesta) bzw. 250 EUR (Ford Ka+). **) Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie-Schutzbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.-5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtlauflistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH), kostenlos. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford Fiesta Active, Ford EcoSport und Ford Kuga Neufahrzeugs nach Eingabe der Fahrgestellnummer in der FordPass App und Auswahl des bevorzugten Ford Händlers sowie, sofern vorhanden, Aktivierung von FordPass Connect. Die Eingabe/Hinterlegung bzw. ggf. Aktivierung muss spätestens zwei Wochen nach Zulassung erfolgen. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen. 1) Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen vom 03.07.2019 bis 21.07.2019. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. 2) Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Kuga Titanium 1,5-l-EcoBoost-„4x2“-Benzinmotor 110 kW (150 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP